

FC-MM

STIHL



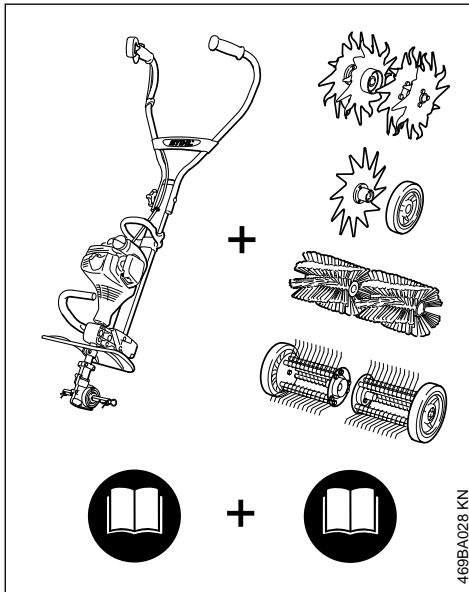
- 2 - 11 Gebrauchsanleitung
- 11 - 22 Notice d'emploi
- 22 - 31 Handleiding
- 31 - 41 Istruzioni d'uso



Inhaltsverzeichnis

1	MultiSystem.....	2
2	Zu dieser Gebrauchsanleitung.....	2
3	Sicherheitshinweise und Arbeitstechnik.....	2
4	Anwendung.....	6
5	Zulässige MultiMotoren.....	7
6	MultiWerkzeug anbauen.....	8
7	Motor starten / abstellen.....	9
8	Gerät aufbewahren.....	9
9	Wartungs- und Pflegehinweise.....	9
10	Verschleiß minimieren und Schäden vermeiden.....	10
11	Wichtige Bauteile.....	10
12	Technische Daten.....	10
13	Reparaturhinweise.....	10
14	Entsorgung.....	11
15	Anschriften.....	11

1 MultiSystem



Beim STIHL MultiSystem werden unterschiedliche MultiMotoren und MultiWerkzeuge zu einem Motorgerät zusammengeführt. Die funktionsfähige Einheit von MultiMotor **und** MultiWerkzeug wird in dieser Gebrauchsanleitung Motorgerät genannt.

Dementsprechend bilden die Gebrauchsanleitungen für MultiMotor und MultiWerkzeug die gesamte Gebrauchsanleitung für das Motorgerät.

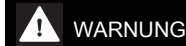
Immer **beide** Gebrauchsanleitungen vor der ersten Inbetriebnahme aufmerksam lesen und für späteren Gebrauch sicher aufbewahren.

2 Zu dieser Gebrauchsanleitung

2.1 Bildsymbole

Sämtliche Bildsymbole, die auf dem Gerät angebracht sind, sind in dieser Gebrauchsanleitung erklärt.

2.2 Kennzeichnung von Textabschnitten



Warnung vor Unfall- und Verletzungsgefahr für Personen sowie vor schwerwiegenden Sachschäden.

HINWEIS

Warnung vor Beschädigung des Gerätes oder einzelner Bauteile.

2.3 Technische Weiterentwicklung

STIHL arbeitet ständig an der Weiterentwicklung sämtlicher Maschinen und Geräte; Änderungen des Lieferumfanges in Form, Technik und Ausstattung müssen wir uns deshalb vorbehalten.

Aus Angaben und Abbildungen dieser Gebrauchsanleitung können deshalb keine Ansprüche abgeleitet werden.

3 Sicherheitshinweise und Arbeitstechnik



Besondere Sicherheitsmaßnahmen sind beim Arbeiten mit dem Kantenschneider nötig, weil mit hoher Messerdrehzahl und scharfkantigem Werkzeug gearbeitet wird.



Immer beide Gebrauchsanleitungen (MultiMotor und MultiWerkzeug) vor der ersten Inbetriebnahme aufmerksam lesen und für späteren Gebrauch sicher aufbewahren. Nichtbeachten der Gebrauchsanleitungen kann lebensgefährlich sein.

Motorgerät nur an Personen weitergeben oder ausleihen, die mit diesem Modell und seiner Handhabung vertraut sind – stets die Gebrauchsanleitungen von MultiMotor und MultiWerkzeug mitgeben.

Kantenschneider nur zum Schneiden von Weg-, Beet- und Rasenkanten verwenden.

Für andere Zwecke darf das Motorgerät nicht benutzt werden – **Unfallgefahr!**

Nur solche Arbeitswerkzeuge oder Zubehör anbauen, die von STIHL für dieses Motorgerät zugelassen sind oder technisch gleichartige Teile. Bei Fragen dazu an einen Fachhändler wenden.

Nur hochwertige Werkzeuge oder Zubehör verwenden. Ansonsten kann die Gefahr von Unfällen oder Schäden am Motorgerät bestehen.

STIHL empfiehlt STIHL Original- Werkzeuge und Zubehör zu verwenden. Diese sind in ihren Eigenschaften optimal auf das Produkt und die Anforderungen des Benutzers abgestimmt.

Der Schutz des Arbeitswerkzeuges kann den Benutzer nicht vor allen Gegenständen (Steine, Glas, Draht usw.) schützen, die vom Arbeitswerkzeug weggeschleudert werden. Diese Gegenstände können irgendwo abprallen und dann den Benutzer treffen.

Keine Änderungen am Gerät vornehmen – die Sicherheit kann dadurch gefährdet werden. Für Personen- und Sachschäden, die bei der Verwendung nicht zugelassener Arbeitswerkzeuge auftreten, schließt STIHL jede Haftung aus.

Zur Reinigung des Gerätes keine Hochdruckreiner verwenden. Der harte Wasserstrahl kann Teile des Gerätes beschädigen.

3.1 Bekleidung und Ausrüstung

Vorschriftsmäßige Bekleidung und Ausrüstung tragen.



Die Kleidung muss zweckmäßig sein und darf nicht behindern. Eng anliegende Kleidung – Kombianzug, kein Arbeitsmantel.

Keine Kleidung tragen, die sich in Holz, Gestrüpp oder sich bewegenden Teilen des Gerätes verfangen kann. Auch keinen Schal, keine Krawatte und keinen Schmuck. Lange Haare so zusammenbinden und so sichern, dass sie sich oberhalb der Schultern befinden.



Sicherheitsschuhe mit griffiger, rutschfester Sohle und Stahlkappe tragen.



WARNUNG



Um die Gefahr von Augenverletzungen zu reduzieren enganliegende Schutzbrille nach Norm EN 166 tragen. Auf richtigen Sitz der Schutzbrille achten.

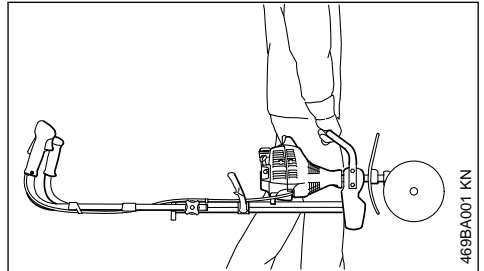
"Persönlichen" Schallschutz tragen – z. B. Gehörschutzkapseln.



Robuste Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen (z. B. Leder).

STIHL bietet ein umfangreiches Programm an persönlicher Schutzausstattung an.

3.2 Motorgerät transportieren



Immer Motor abstellen.

Motorgerät am Traggriff tragen, Arbeitswerkzeug nach vorn.

Heiße Maschinenteile nicht berühren – **Verbrennungsgefahr!**

In Fahrzeugen: Motorgerät gegen Umkippen, Beschädigung und Auslaufen von Kraftstoff sichern.

3.3 Vor dem Starten

Motorgerät auf betriebssicheren Zustand prüfen – entsprechende Kapitel in den Gebrauchsanleitungen von MultiMotor und MultiWerkzeug beachten:

- Messer: korrekte Montage, fester Sitz und einwandfreier Zustand (sauber, leichtgängig und nicht verformt)
- Schutzeinrichtungen auf Beschädigungen bzw. Verschleiß prüfen. Gerät nicht mit beschädigtem Schutz betreiben – beschädigte Teile erneuern.
- keine Änderung an den Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen vornehmen

- Handgriffe müssen sauber und trocken, frei von Öl und Schmutz sein – wichtig zur sicheren Führung des Motorgerätes
- Zweihandgriff aufklappen und mit dem Drehgriff festziehen. Siehe Kapitel "Zweihandgriff einstellen" in der Gebrauchsanleitung des MultiMotors

Das Motorgerät darf nur in betriebssicherem Zustand betrieben werden – **Unfallgefahr!**

Richtige Position des Getriebes prüfen, ggf. einstellen. Durch falsche Drehrichtung des Multi-Werkzeuges – **Verletzungsgefahr!**

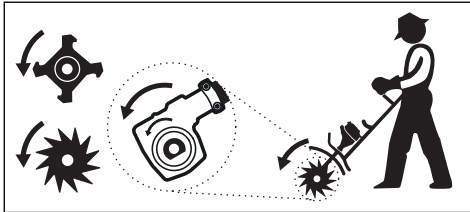
Siehe auch Hinweise zu "MultiWerkzeug anbauen".



Sicherstellen, dass das Getriebe und die Hacksterne richtig angebaut und ausgerichtet sind und Kontakt mit den Hacksternen vermeiden – **Verletzungsgefahr!**



Das Motorgerät erzeugt giftige Abgase, sobald der Motor läuft. Diese Gase können geruchlos und unsichtbar sein und unverbrannte Kohlenwasserstoffe und Benzol enthalten. Niemals in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen mit dem Motorgerät arbeiten – auch nicht mit Katalysator-Maschinen.



Pfeile auf den Hacksternen zeigen die Drehrichtung an. Die Pfeile auf den Hacksternen müssen in die selbe Richtung zeigen wie die Pfeile auf dem Getriebe.

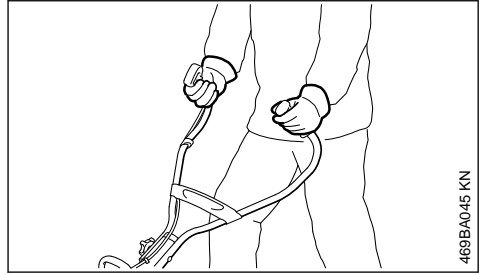
Bei Metall-Werkzeugen das Getriebe so positionieren, dass die Welle unterhalb vom Schaft liegt.

Verwenden bei:

- Bodenfräse BF-MM
- Bodenkrümmler BK-MM
- Rasenkantenschneider FC-MM
- Rasenlüfter RL-MM
- Moosentferner MF-MM

3.4 Gerät halten und führen

Immer für festen und sicheren Stand sorgen.



Motorgerät immer mit beiden Händen an den Griffen festhalten.

Rechte Hand am Bedienungsgriff, linke Hand am Handgriff des Griffrohres.

3.5 Während der Arbeit

Bei drohender Gefahr bzw. im Notfall sofort Motor abstellen – Kombischieber / Stoppschalter / Stopptaster auf **0** bzw. **STOP** stellen.



In einem weiten Umkreis um den Einsatzort kann durch weggeschleuderte Gegenstände Unfallgefahr entstehen, deshalb darf sich im Umkreis von 5 m keine weitere Person aufhalten. Diesen Abstand auch zu Sachen (Fahrzeugen, Fensterscheiben) einhalten – **Gefahr der Sachbeschädigung!** Auch in einem Abstand über 5 m kann eine Gefährdung nicht ausgeschlossen werden.

Auf einwandfreien Motorleerlauf achten, damit sich das Arbeitswerkzeug nach dem Loslassen des Gashebels nicht mehr bewegt. Regelmäßig LeerlaufEinstellung kontrollieren bzw. korrigieren. Wenn sich das Arbeitswerkzeug im Leerlauf trotzdem bewegt, vom Fachhändler instandsetzen lassen – siehe Gebrauchsanleitung des MultiMotors.



Das Getriebe wird während des Betriebes heiß. Getriebegehäuse nicht berühren – **Verbrennungsgefahr!**

Niemals ohne für Gerät und Arbeitswerkzeug geeigneten Schutz arbeiten – durch weggeschleuderte Gegenstände oder Kontakt mit dem Arbeitswerkzeug – **Verletzungsgefahr!**

Während der Arbeit immer hinter dem Schutz oder seitlich vom Gerät stehen – nie vorne im Bereich des Arbeitswerkzeuges.

Vorsicht bei Glätte, Nässe, an Abhängen, auf unebenem Gelände etc. – **Rutschgefahr!**

Alle Hindernisse oder Gegenstände aus dem Arbeitsbereich entfernen – **Unfallgefahr!**

Gelände prüfen – Feste Gegenstände (Steine, Metallteile o. Ä.) können das Arbeitswerkzeug beschädigen.



Im Bereich von über oder direkt unter der Erdoberfläche verlegten Kabeln oder Leitungen darf auf keinen Fall gearbeitet werden – **Stromschlaggefahr!** Werden diese mit dem Arbeitswerkzeug berührt und zerstört, können lebensgefährliche oder **tödliche Verletzungen** entstehen.

Das Motorgerät nur im Schrittempo führen.

Besondere Vorsicht ist geboten beim Heranziehen des Motorgerätes zur Bedienperson – durch rotierendes Arbeitswerkzeug – **Verletzungsgefahr!**

Immer für festen und sicheren Stand sorgen.

Besondere Vorsicht ist geboten beim Wenden des Motorgerätes – insbesondere an Abhängen.

An Hängen immer quer zum Hang arbeiten. Durch Abrutschen oder Kontakt mit dem Arbeitswerkzeug – **Verletzungsgefahr!**

Nie an steilen Hängen arbeiten. Durch Verlust der Kontrolle über das Motorgerät – **Verletzungsgefahr!**

In unmittelbarer Nähe von Umzäunungen, Wänden, Steinen, Wurzelbereichen, Bäumen oder in dicht bewachsenem Gelände besonders vorsichtig arbeiten. Feste Gegenstände können weggeschleudert werden oder das Arbeitswerkzeug beschädigen – **Unfallgefahr!**

Bei Arbeiten entlang von hohem Gestrüpp, Gebüsch und Hecken: Tiere nicht gefährden!

Bei angelegtem Gehörschutz ist erhöhte Aufmerksamkeit und Umsicht erforderlich – das Wahrnehmen von Gefahr ankündigenden Geräuschen (Schreie, Signaltöne u. a.) ist eingeschränkt.

Rechtzeitig Arbeitspausen einlegen, um Müdigkeit und Erschöpfung vorzubeugen – **Unfallgefahr!**

Ruhig und überlegt arbeiten – nur bei guten Licht- und Sichtverhältnissen. Umsichtig arbeiten, andere nicht gefährden.

Falls das Motorgerät nicht bestimmungsgemäßer Beanspruchung (z. B. Gewalteinwirkung durch Schlag oder Sturz) ausgesetzt wurde, unbedingt vor weiterem Betrieb auf betriebssicheren Zustand prüfen – siehe auch "Vor dem Starten". Insbesondere die Funktionstüchtigkeit der Sicherheitseinrichtungen prüfen. Motorgeräte, die nicht mehr betriebssicher sind, auf keinen Fall weiter benutzen. Im Zweifelsfall Fachhändler aufsuchen.

Bei laufendem Motor Arbeitswerkzeug nicht berühren. Wird das Arbeitswerkzeug durch einen Gegenstand blockiert, sofort Motor abstellen – dann erst den Gegenstand beseitigen – **Verletzungsgefahr!**

Blockieren des Arbeitswerkzeuges und gleichzeitiges Gasgeben erhöht die Belastung und reduziert die Arbeitsdrehzahl des Motors. Dies führt durch dauerndes Rutschen der Kupplung zur Überhitzung und zur Beschädigung wichtiger Funktionsteile (z. B. Kupplung, Gehäuseteile aus Kunststoff) – in der Folge z. B. durch sich im Leerlauf bewegendes Arbeitswerkzeug – **Verletzungsgefahr!**

Arbeitswerkzeug regelmäßig, in kurzen Abständen und bei spürbaren Veränderungen sofort prüfen:

- Motor abstellen, Gerät sicher festhalten
- Zustand und festen Sitz prüfen, auf Anrisse achten
- schadhafte Arbeitswerkzeug sofort auswechseln, auch bei geringfügigen Haarrissen

Den Bereich des Arbeitswerkzeuges und des Schutzes auch während der Arbeit regelmäßig reinigen.

- Motor abstellen
- Handschuhe verwenden
- Gras, Unkraut, anhaftende Erde (Verklumpen!) usw. entfernen

Zum Wechseln des Arbeitswerkzeuges Motor abstellen – **Verletzungsgefahr!**

Beschädigte oder angerissene Arbeitswerkzeuge nicht weiter verwenden und nicht reparieren – etwa durch Schweißen oder Richten – Formveränderung (Unwucht).

Wenn ein rotierendes Metall-Schneidwerkzeug auf einen Stein oder einen anderen harten Gegenstand trifft, kann es zu Funkenbildung kommen, wodurch unter gewissen Umständen leicht entflammare Stoffe in Brand geraten können. Auch trockene Pflanzen und Gestrüpp sind leicht entflammbar, besonders bei heißen, tro-

ckenen Wetterbedingungen. Wenn Brandgefahr besteht, Metall-Schneidwerkzeuge nicht in der Nähe leicht entflammbarer Stoffe, trockener Pflanzen oder Gestrüpp verwenden. Unbedingt bei der zuständigen Forstbehörde nachfragen, ob Brandgefahr besteht.

3.6 Nach der Arbeit

Nach Beenden der Arbeit bzw. vor dem Verlassen des Gerätes: Motor abstellen.

Das Arbeitswerkzeug regelmäßig nach dem Arbeitsende von Schmutz, Erde und Pflanzenteilen reinigen – Handschuhe verwenden – **Verletzungsgefahr!**

Zum Reinigen keine fettlösenden Mittel verwenden.

Die Oberfläche von Arbeitswerkzeugen aus Metall nach gründlicher Reinigung mit einem Korrosionsschutzmittel benetzen.

3.7 Wartung und Reparaturen

Motorgerät regelmäßig warten. Nur Wartungsarbeiten und Reparaturen durchführen, die in den Gebrauchsanleitungen von MultiWerkzeug und MultiMotor beschrieben sind. Alle anderen Arbeiten von einem Fachhändler ausführen lassen.

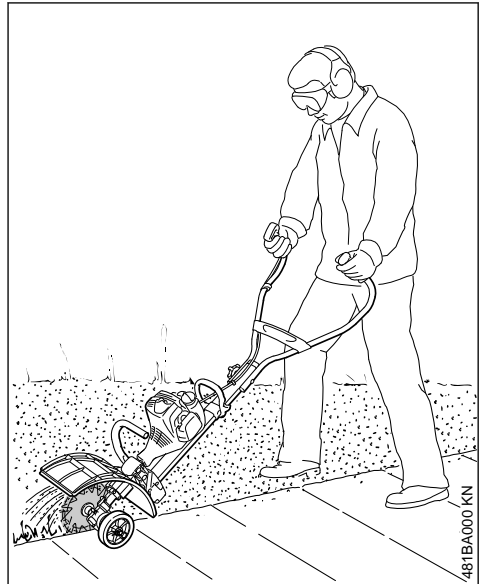
STIHL empfiehlt Wartungsarbeiten und Reparaturen nur beim STIHL Fachhändler durchführen zu lassen. STIHL Fachhändlern werden regelmäßig Schulungen angeboten und technische Informationen zur Verfügung gestellt.

Nur hochwertige Ersatzteile verwenden. Ansonsten kann die Gefahr von Unfällen oder Schäden am Gerät bestehen. Bei Fragen dazu an einen Fachhändler wenden.

STIHL empfiehlt STIHL Original-Ersatzteile zu verwenden. Diese sind in ihren Eigenschaften optimal auf das Gerät und die Anforderungen des Benutzers abgestimmt.

Zur Reparatur, Wartung und Reinigung immer den Motor abstellen – **Verletzungsgefahr!**

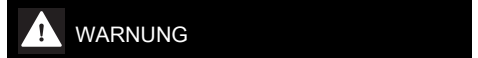
4 Anwendung



Das MultiWerkzeug Kantenschneider FC-MM dient zum scharfkantigen Beschneiden von Grünflächenrändern. Mit diesem Gerät können fast alle Gras-, und Unkrautarten oder Grünpflanzen geschnitten werden.

4.1 Vorbereitung

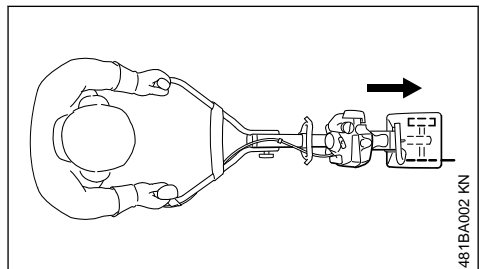
Sehr trockene Arbeitsfläche leicht mit Wasser besprengen: dies weicht den Boden etwas auf, es entsteht weniger Staub! – angefeuchtete Grünpflanzen lassen sich leichter schneiden.



WARNUNG

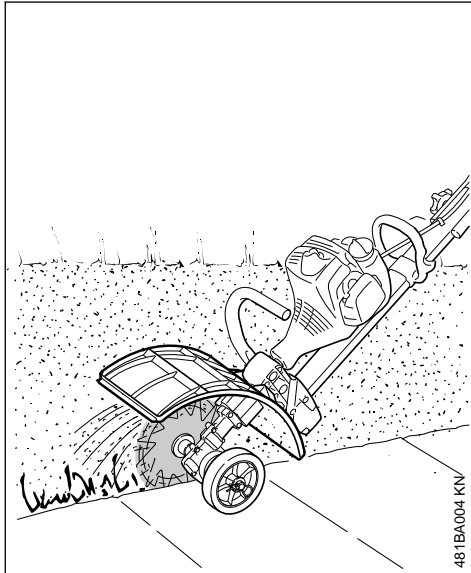
Alle Hindernisse oder Gegenstände aus dem Arbeitsbereich entfernen.

- Laufrichtung für den Schnitt festlegen



Mit dem MultiMotor mit Kantenschneider FC-MM wird vorwärts gearbeitet.

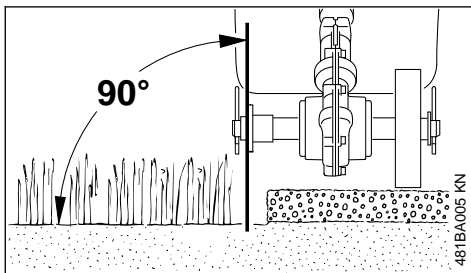
Das Messer darf nur in einer Stellung betrieben werden. Pfeile auf dem Messer zeigen die erforderliche Drehrichtung an, siehe "MultiWerkzeug anbauen".



Nie ohne Schutz arbeiten!

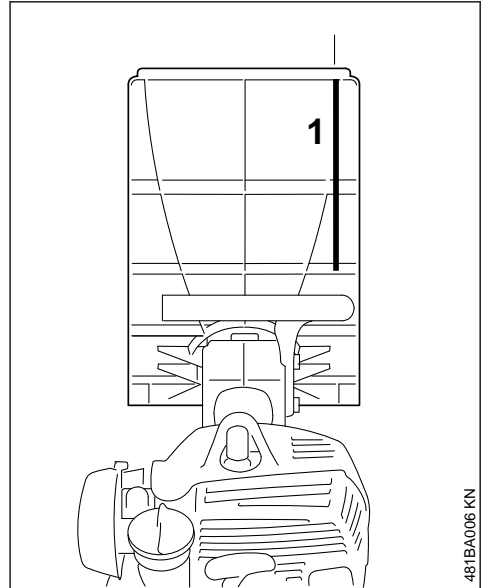
Dieser lenkt abgetragenes und geschnittenes Material von Gerät und Person ab.

4.2 Kanten schneiden



- ▶ Zweihandgriff in Arbeitsstellung bringen
- ▶ Motor starten
- ▶ mindestens mit Halbgas in den Schnitt gehen und stets mit Vollgas schneiden
- ▶ Gerät senkrecht führen

- ▶ Vorschubkraft so wählen, dass die Motordrehzahl nicht wesentlich abfällt – nicht mit großer Kraft drücken
- ▶ Vorschubgeschwindigkeit nicht größer als normale Schrittgeschwindigkeit wählen
- ▶ Messer nicht in den Boden drücken
- ▶ Gerät nur vorwärts schieben, nicht heranziehen
- ▶ gleichmäßig schneiden – so werden mehrere Arbeitsgänge vermieden



- ▶ Messer über Peilleiste (1) für die Schnittkante ausrichten

4.3 Messer reinigen

Beim Arbeiten können sich Pflanzenteile wie z. B. Gras oder Wurzeln sehr fest um die Werkzeugaufnahme wickeln. Zum Reinigen des Messers:

- Motor abstellen
- Handschuhe anziehen
- Federstecker aus der Welle herausziehen
- Messer von der Welle abziehen
- Wurzel-, Pflanzen- und Erdreste entfernen

Zum Anbau siehe "MultiWerkzeug anbauen".

5 Zulässige MultiMotoren

Nur MultiMotoren verwenden, die von STIHL geliefert oder ausdrücklich für den Anbau freigegeben wurden.

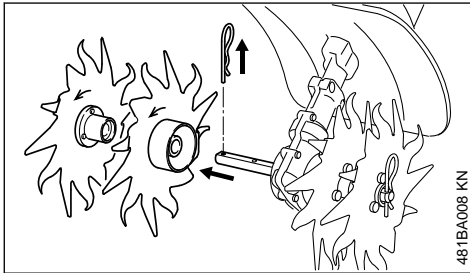
Der Betrieb dieses MultiWerkzeugs ist nur mit dem MultiMotor STIHL MM 56 zulässig.

6 MultiWerkzeug anbauen

6.1 Vorhandene MultiWerkzeuge abbauen

! WARNUNG

Handschuhe anziehen – **Verletzungsgefahr** durch scharfe, spitze MultiWerkzeuge und/oder heiße Oberfläche des Getriebes.

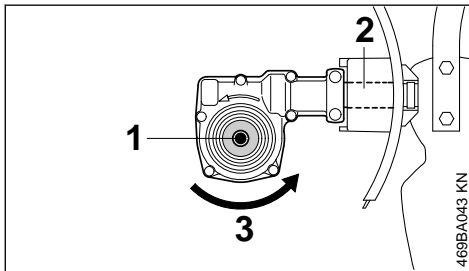


- ▶ Federstecker abziehen, und evtl. vorhandene MultiWerkzeuge von der Welle abziehen – siehe auch "MultiWerkzeug anbauen" in der Gebrauchsanleitung des vorhandenen MultiWerkzeuges
- ▶ Getriebe bei Bedarf reinigen

6.2 Position des Getriebes prüfen

! WARNUNG

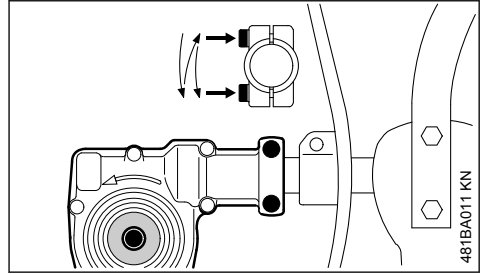
Richtige Position des Getriebes prüfen, ggf. einstellen – **Verletzungsgefahr** durch falsche Drehrichtung des MultiWerkzeuges!



Die Welle (1) liegt unterhalb vom Schaft (2).

Drehrichtung (3) des MultiWerkzeuges.

6.3 Getriebeposition bei Bedarf einstellen



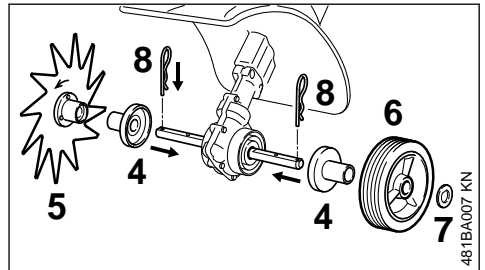
- ▶ Klemmschrauben am Getriebe lösen
- ▶ Getriebe um 180° drehen
- ▶ Getriebe in korrekter Position ausrichten
- ▶ die beiden Klemmschrauben am Getriebe nach folgendem Schema anziehen:
 - erste Schraube nur leicht anziehen
 - zweite Schraube nur leicht anziehen
 - erste Schraube festziehen
 - zweite Schraube festziehen

HINWEIS

Das Getriebe darf sich auf dem Schaft nicht mehr verdrehen lassen.

6.4 MultiWerkzeug anbauen

Die Drehrichtung auf Getriebe und Messer ist mit einem Pfeil gekennzeichnet und muss übereinstimmen.

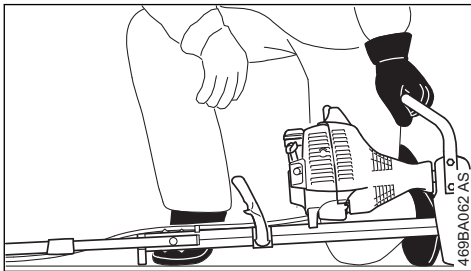
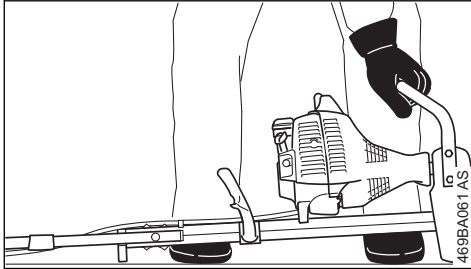


- ▶ beide Hülsen (4) links und rechts auf die Welle schieben
- ▶ Messer (5) (in Laufrichtung rechts) auf der Welle drehen bis es sich aufschieben lässt – dabei die Pfeile der Drehrichtung beachten
- ▶ Rad (6) (in Laufrichtung links) und Scheibe (7) auf die Welle schieben
- ▶ beide Federstecker (8) in die Bohrungen der Welle einstecken und einrasten – Federstecker flach am Messer bzw. am Rad anlegen

7 Motor starten / abstellen

7.1 Motor starten

Zum Starten grundsätzlich die Bedienungshinweise für den MultiMotor beachten!



- ▶ Zweihandgriff in Arbeitsstellung klappen
- ▶ Räder, falls vorhanden, einklappen – siehe "Räder" in der Gebrauchsanleitung des MultiMotors
- ▶ Hacksporn, falls vorhanden, einklappen
- ▶ Gerät sicher auf den Boden legen: das Arbeitswerkzeug darf weder den Boden, noch irgendwelche Gegenstände berühren – der Flansch am Motor und die Stütze am Rahmen bilden die Auflage
- ▶ sicheren Stand einnehmen – wie abgebildet

WARNUNG

Immer seitlich vom Gerät stehen, nie vorne im Bereich des Arbeitswerkzeuges – **Verletzungsgefahr** durch rotierendes Arbeitswerkzeug!

- ▶ Gerät mit der linken Hand **fest** an den Boden drücken – Hand am Traggriff – dabei weder den Gashebel noch den Sperrhebel berühren

HINWEIS

Nicht den Fuß auf das Griffrohr oder den Rahmen stellen oder darauf knien.

WARNUNG

Wird der Motor angeworfen, kann direkt nach dem Anspringen das Arbeitswerkzeug angetrieben werden – deshalb gleich nach dem Anspringen Gashebel kurz antippen – der Motor geht in den Leerlauf.

Der weitere Startvorgang ist in der Gebrauchsanleitung für den MultiMotor beschrieben.

7.2 Motor abstellen

- ▶ siehe Gebrauchsanleitung für den MultiMotor

8 Gerät aufbewahren

Bei Betriebspausen ab ca. 30 Tagen

- ▶ Messer abnehmen, reinigen und prüfen
- ▶ Gerät an einem trockenen und sicheren Ort aufbewahren. Vor unbefugter Benutzung (z. B. durch Kinder) schützen

9 Wartungs- und Pflegehinweise

Die folgenden Angaben beziehen sich auf normale Einsatzbedingungen. Bei erschwerten Bedingungen (starker Staubanfall etc.) und längeren täglichen Arbeitszeiten sind die angegebenen Intervalle entsprechend zu verkürzen.

Zugängliche Schrauben und Muttern

- ▶ bei Bedarf nachziehen

Lauftrad

- ▶ Sichtprüfung vor Arbeitsbeginn
- ▶ bei Bedarf ersetzen

Messer

- ▶ Sichtprüfung durchführen, den Festsitz vor Arbeitsbeginn und nach jeder Tankfüllung prüfen
- ▶ bei Bedarf auf Unwucht prüfen lassen, bei Unwucht ersetzen
- ▶ bei Beschädigung ersetzen

Sicherheitsaufkleber

- ▶ unleserliche Sicherheitsaufkleber ersetzen

10 Verschleiß minimieren und Schäden vermeiden

Das Einhalten der Vorgaben dieser Gebrauchsanleitung und der Vorgaben der Gebrauchsanleitung des MultiMotors vermeidet übermäßigen Verschleiß und Schäden am Gerät.

Benutzung, Wartung und Lagerung des Gerätes müssen so sorgfältig erfolgen, wie in diesen Gebrauchsanleitungen beschrieben.

Alle Schäden, die durch Nichtbeachten der Sicherheits-, Bedienungs- und Wartungshinweise verursacht werden, hat der Benutzer selbst zu verantworten. Dies gilt insbesondere für:

- nicht von STIHL freigegebene Veränderungen am Produkt
- die Verwendung von Werkzeugen oder Zubehörteilen, die nicht für das Gerät zulässig, geeignet oder qualitativ minderwertig sind
- nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes
- Einsatz des Gerätes bei Sport- oder Wettbewerbs-Veranstaltungen
- Folgeschäden infolge der Weiterbenutzung des Gerätes mit defekten Bauteilen

10.1 Wartungsarbeiten

Alle im Kapitel "Wartungs- und Pflegehinweise" aufgeführten Arbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden. Soweit diese Wartungsarbeiten nicht vom Benutzer selbst ausgeführt werden können, ist damit ein Fachhändler zu beauftragen.

STIHL empfiehlt Wartungsarbeiten und Reparaturen nur beim STIHL Fachhändler durchführen zu lassen. STIHL Fachhändlern werden regelmäßig Schulungen angeboten und technische Informationen zur Verfügung gestellt.

Werden diese Arbeiten versäumt oder unsachgemäß ausgeführt, können Schäden entstehen, die der Benutzer selbst zu verantworten hat. Dazu zählen u. a.:

- Korrosions- und andere Folgeschäden infolge unsachgemäßer Lagerung
- Schäden am Gerät infolge Verwendung von qualitativ minderwertigen Ersatzteilen

10.2 Verschleißteile

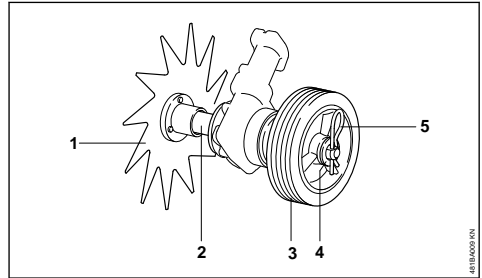
Manche Teile des Gerätes unterliegen auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch einem normalen Verschleiß und müssen je nach Art und

Dauer der Nutzung rechtzeitig ersetzt werden.

Dazu gehören u. a.:

- Messer
- Befestigungsteile für Messer
- Schutz

11 Wichtige Bauteile



- 1 Messer
- 2 Hülse
- 3 Rad
- 4 Scheibe
- 5 Federstecker

12 Technische Daten

12.1 Arbeitswerkzeug

Messer
Durchmesser: 230 mm

12.2 Gewicht

Kantenschneider mit Rad: 0,8 kg

12.3 REACH

REACH bezeichnet eine EG Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 siehe

www.stihl.com/reach

13 Reparaturhinweise


Benutzer dieses Gerätes dürfen nur Wartungs- und Pflegearbeiten durchführen, die in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben sind. Weitergehende Reparaturen dürfen nur Fachhändler ausführen.

STIHL empfiehlt Wartungsarbeiten und Reparaturen nur beim STIHL Fachhändler durchführen zu lassen. STIHL Fachhändlern werden regelmä-

Regelmäßige Schulungen angeboten und technische Informationen zur Verfügung gestellt.

Bei Reparaturen nur Ersatzteile einbauen, die von STIHL für dieses Gerät zugelassen sind oder technisch gleichartige Teile. Nur hochwertigere Ersatzteile verwenden. Ansonsten kann die Gefahr von Unfällen oder Schäden am Gerät bestehen.

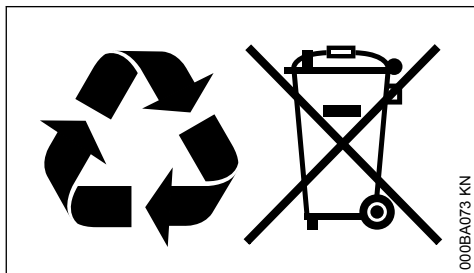
STIHL empfiehlt STIHL Original-Ersatzteile zu verwenden.

STIHL Original-Ersatzteile erkennt man an der STIHL Ersatzteilnummer, am Schriftzug **STIHL** und gegebenenfalls am STIHL Ersatzteilkennzeichen  (auf kleinen Teilen kann das Zeichen auch allein stehen).

14 Entsorgung

Informationen zur Entsorgung sind bei der örtlichen Verwaltung oder bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Eine unsachgemäße Entsorgung kann die Gesundheit schädigen und die Umwelt belasten.



- ▶ STIHL Produkte einschließlich Verpackung gemäß den örtlichen Vorschriften einer geeigneten Sammelstelle für Wiederverwertung zuführen.
- ▶ Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

15 Anschriften

15.1 STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
71307 Waiblingen

15.2 STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

0458-481-9421-A

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

TSCHECHISCHE REPUBLIK

Andreas STIHL, spol. s r.o.
Chrlická 753
664 42 Modřice

15.3 STIHL Importeure

BOSNIEN-HERZEGOWINA

UNIKOMERC d. o. o.
Bišće polje bb
88000 Mostar
Telefon: +387 36 352560
Fax: +387 36 350536

KROATIEN

UNIKOMERC - UVOZ d.o.o.
Sjedište:
Amruševa 10, 10000 Zagreb

Prodaja:
Ulica Kneza Ljudevita Posavskog 56, 10410
Velika Gorica

Telefon: +385 1 6370010
Fax: +385 1 6221569

TÜRKEI

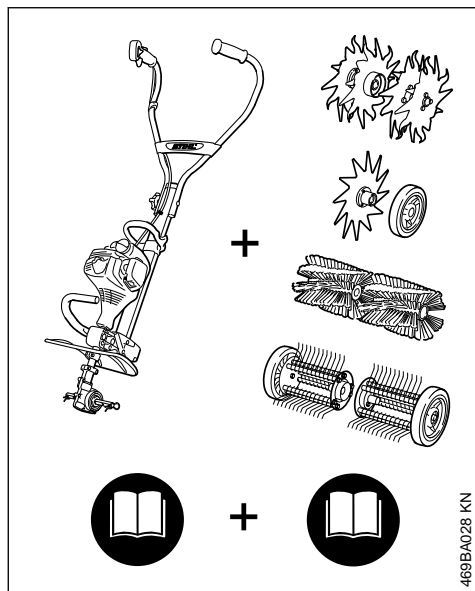
SADAL TARIM MAKİNELERİ DIŞ TİCARET A.Ş.
Hürriyet Mahallesi Manas Caddesi No.1
35473 Menderes, İzmir
Telefon: +90 232 210 32 32
Fax: +90 232 210 32 33

Table des matières

1	MultiSystème.....	12
2	Indications concernant la présente Notice d'emploi.....	12
3	Prescriptions de sécurité et techniques de travail.....	12
4	Utilisation.....	16
5	Moteurs MultiSystème autorisés.....	18

6	Montage de l'outil MultiSystème.....	18
7	Mise en route / arrêt du moteur.....	19
8	Rangement.....	20
9	Instructions pour la maintenance et l'entretien.....	20
10	Conseils à suivre pour réduire l'usure et éviter les avaries.....	20
11	Principales pièces.....	21
12	Caractéristiques techniques.....	21
13	Instructions pour les réparations.....	21
14	Mise au rebut.....	21

1 MultiSystème



Le MultiSystème STIHL offre la possibilité de combiner différents moteurs MultiSystème et outils MultiSystème pour composer une machine. Dans la présente Notice d'emploi, l'ensemble – en ordre de marche – d'un moteur MultiSystème **et** d'un outil MultiSystème est dénommé machine ou dispositif à moteur.

Par conséquent, les Notices d'emploi du moteur MultiSystème et de l'outil MultiSystème constituent, ensemble, la Notice d'emploi intégrale de la machine ou du dispositif à moteur.

Il faut donc **toujours lire attentivement les deux** Notices d'emploi avant la première mise en service de la machine et les conserver précieusement pour pouvoir les relire lors d'une utilisation ultérieure.

2 Indications concernant la présente Notice d'emploi

2.1 Pictogrammes

Tous les pictogrammes appliqués sur le dispositif sont expliqués dans la présente Notice d'emploi.

2.2 Repérage des différents types de textes



AVERTISSEMENT

Avertissement contre un risque d'accident et de blessure ainsi que de graves dégâts matériels.

AVIS

Avertissement contre un risque de détérioration du dispositif ou de certains composants.

2.3 Développement technique

La philosophie de STIHL consiste à poursuivre le développement continu de toutes ses machines et de tous ses dispositifs ; c'est pourquoi nous devons nous réserver tout droit de modification de nos produits, en ce qui concerne la forme, la technique et les équipements.

On ne pourra donc en aucun cas se prévaloir des indications et illustrations de la présente Notice d'emploi à l'appui de revendications quelconques.

3 Prescriptions de sécurité et techniques de travail



En travaillant avec le dresse-bordures, il faut respecter des prescriptions de sécurité particulières, parce que le couteau très acéré tourne à haute vitesse.



Avant la première mise en service, lire attentivement et intégralement les deux Notices d'emploi (celle du moteur MultiSystème et celle de l'outil MultiSystème). Les conserver précieusement pour pouvoir les relire lors d'une utilisation ultérieure. Le fait de ne pas respecter les instructions des Notices d'emploi peut entraîner un danger de mort.

Ne confier la machine qu'à des personnes familiarisées avec ce modèle et sa manipulation – et toujours y joindre les Notices d'emploi du moteur MultiSystème et de l'outil MultiSystème.

Utiliser le dresse-bordures uniquement pour couper les bordures de chemins, plates-bandes et pelouses.

Il est interdit d'utiliser cette machine pour d'autres travaux – **risque d'accident !**

Monter exclusivement des outils de travail ou accessoires autorisés par STIHL pour cette machine, ou des pièces similaires du point de vue technique. Pour toute question à ce sujet, s'adresser à un revendeur spécialisé.

Utiliser exclusivement des outils ou accessoires de haute qualité. Sinon, des accidents pourraient survenir ou la machine risquerait d'être endommagée.

STIHL recommande d'utiliser des outils et accessoires d'origine STIHL. Les propriétés de ceux-ci sont adaptées de manière optimale au produit et aux exigences de l'utilisateur.

Le capot protecteur de l'outil de travail ne peut pas protéger l'utilisateur contre tous les objets (pierres, morceaux de verre ou de fil de fer etc.) projetés par l'outil de travail. Ces objets peuvent ricocher et toucher l'utilisateur.

N'apporter aucune modification à cette machine – cela risquerait d'en compromettre la sécurité. STIHL décline toute responsabilité pour des blessures ou des dégâts matériels occasionnés en cas d'utilisation d'outils de travail non autorisés.

Pour le nettoyage de cette machine, ne pas utiliser un nettoyeur haute pression. Le puissant jet d'eau risquerait d'endommager certaines pièces de la machine.

3.1 Vêtements et équipements

Porter des vêtements et équipements de protection réglementaires.



Les vêtements doivent être appropriés et ne doivent pas être gênants. Porter des vêtements bien ajustés – une combinaison, mais pas une blouse de travail.

Ne pas porter des vêtements qui risqueraient de se prendre dans le bois, les broussailles ou les pièces en mouvement de la machine. Ne pas non plus porter d'écharpe, de cravate ou de bijoux. Les personnes aux cheveux longs doivent les nouer et les assurer de telle sorte qu'ils soient maintenus au-dessus des épaules.



Porter des chaussures de sécurité avec semelle antidérapante et coquille d'acier.



AVERTISSEMENT



Pour réduire le risque de blessure oculaire, porter des lunettes de protection couvrant étroitement les yeux et conformes à la norme EN 166. Veiller à ce que les lunettes de protection soient bien ajustées.

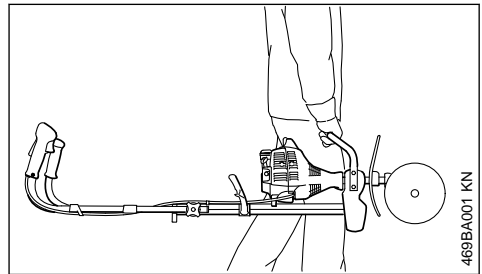
Porter un dispositif antibruit « personnel » – par ex. des capsules protège-oreilles.



Porter des gants de travail robustes en matériau résistant (par ex. en cuir).

STIHL propose une gamme complète d'équipements pour la protection individuelle.

3.2 Transport de la machine



Toujours arrêter le moteur.

Porter la machine par la poignée de portage, avec l'outil de travail en avant.

Ne pas toucher aux pièces très chaudes de la machine – **risque de brûlure !**

Pour le transport dans un véhicule : assurer la machine de telle sorte qu'elle ne risque pas de se renverser, d'être endommagée ou de perdre du carburant.

3.3 Avant la mise en route du moteur

S'assurer que la machine se trouve en parfait état pour un fonctionnement en toute sécurité – conformément aux indications des chapitres correspondants des Notices d'emploi du moteur MultiSystème et de l'outil MultiSystème :

- Couteau : montage correct, bonne fixation et état impeccable (propreté, fonctionnement facile, aucune déformation).

- S'assurer que les dispositifs de protection ne sont ni endommagés, ni usés. Il est interdit d'utiliser la machine avec un capot protecteur endommagé – remplacer les pièces endommagées.
- N'apporter aucune modification aux dispositifs de commande et de sécurité.
- Les poignées doivent être propres et sèches, sans huile ni autres salissures – un point très important pour que l'on puisse manier la machine en toute sécurité.
- Déplier le guidon et le serrer fermement avec la poignée tournante. Voir le chapitre « Réglage du guidon », dans la Notice d'emploi du moteur MultiSystème.

Il est interdit d'utiliser la machine si elle ne se trouve pas dans l'état impeccable requis pour un fonctionnement en toute sécurité – **risque d'accident !**

Contrôler le positionnement correct du réducteur, le rectifier si nécessaire. **Risque de blessure** si l'outil MultiSystème tourne dans le mauvais sens !

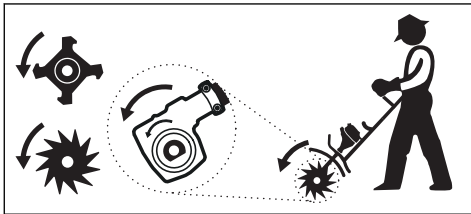
Voir aussi les indications concernant le « Montage de l'outil MultiSystème ».



S'assurer que le réducteur et les couronnes de couteaux sont correctement montés et orientés, et éviter tout contact avec les couronnes de couteaux – **risque de blessure !**



Dès que le moteur est en marche, il dégage des gaz d'échappement toxiques. Ces gaz peuvent être inodores et invisibles, et renfermer des hydrocarbures et du benzène imbrûlés. Ne jamais travailler avec cette machine dans des locaux fermés ou mal aérés – pas non plus si le moteur est équipé d'un catalyseur.



Les flèches marquées sur les couronnes de couteaux indiquent le sens de rotation. Les flèches marquées sur les couronnes de couteaux doivent être orientées dans le même sens que les flèches marquées sur le réducteur.

3 Prescriptions de sécurité et techniques de travail

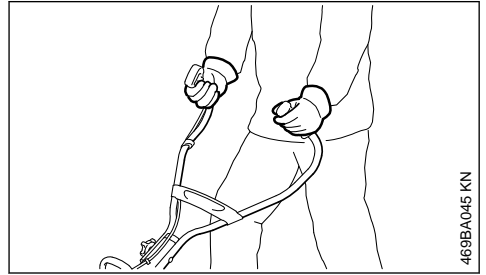
Pour les outils métalliques, positionner le réducteur de telle sorte que l'arbre d'entraînement de l'outil se trouve en bas, par rapport au tube.

Choisir cette position pour les outils suivants :

- Sarclieuse BF-MM
- Cultivateur BK-MM
- Dresse-bordures FC-MM
- Aérateur RL-MM
- Démousseur MF-MM

3.4 Maintenance et guidage de l'appareil

Toujours se tenir dans une position stable et sûre.



Toujours tenir fermement la machine par les poignées, à deux mains.

Tenir la poignée de commande de la main droite et l'autre poignée du guidon de la main gauche.

3.5 Pendant le travail

En cas d'urgence ou de danger imminent, arrêter immédiatement le moteur – placer le curseur combiné / commutateur d'arrêt / bouton d'arrêt sur la position **0** ou **STOP**.



La machine peut projeter des objets à une grande distance de l'aire de travail. C'est pourquoi, à part l'utilisateur, personne ne doit se trouver dans un rayon de 5 m de la machine en marche. Respecter aussi cette distance par rapport à des véhicules, des vitres etc. – **risque de dégâts matériels !** Même à une distance de plus de 5 m, des objets projetés peuvent encore présenter des risques.

Veiller à ce que le ralenti soit correctement réglé – de telle sorte qu'après le relâchement de la gâchette d'accélérateur l'outil de travail ne soit plus entraîné et s'arrête. Contrôler régulièrement et rectifier si nécessaire le réglage du ralenti. Si l'outil de travail est entraîné au ralenti, malgré un réglage correct, faire réparer la machine par le revendeur spécialisé – voir la Notice d'emploi du moteur MultiSystème.



À l'utilisation, le réducteur devient très chaud. Ne pas toucher au carter de réducteur – **risque de brûlure !**

Ne jamais travailler sans le capot protecteur qui convient pour la machine et l'outil de travail utilisé – **risque de blessure** par des objets projetés ou par suite d'un contact avec l'outil de travail !

Au cours du travail, toujours se tenir derrière le capot protecteur ou à côté de la machine – jamais devant, dans la zone de l'outil de travail.

Faire particulièrement attention sur un sol glissant ou mouillé – de même qu'en travaillant à flanc de coteau ou sur un sol inégal etc. – **risque de dérapage !**

Dégager l'aire de travail en enlevant tous les obstacles et autres objets quelconques – **risque d'accident !**

Examiner le terrain : des objets durs (pierres, morceaux de métal ou autres) pourraient endommager l'outil de travail.



Il est absolument interdit de travailler dans le voisinage de câbles électriques posés sur le sol ou juste en dessous de la surface du sol – **risque d'électrocution !** Si de tels câbles sont touchés et détériorés par l'outil de travail, cela risque de causer des **blesures très graves, voire mortelles.**

Mener la machine en avançant seulement au pas.

Faire tout particulièrement attention en tirant la machine vers soi – **risque de blessure** par l'outil de travail en rotation !

Toujours se tenir dans une position stable et sûre.

Faire très attention en faisant demi-tour avec la machine – tout particulièrement à flanc de coteau.

Sur les terrains en pente, toujours travailler perpendiculairement à la pente. **Risque de blessure** en cas de dérapage ou de contact avec l'outil de travail !

Ne jamais travailler sur des pentes raides. L'utilisateur risquerait de perdre le contrôle de la machine – **risque de blessure !**

Travailler avec prudence, tout particulièrement à proximité immédiate de clôtures, de murs, de pierres, de racines et d'arbres ou sur un terrain couvert d'une végétation dense. Des objets durs peuvent se transformer en projectiles ou endommager l'outil de travail – **risque de blessure !**

En travaillant le long de hautes broussailles, de buissons ou de haies : prendre soin de ne pas mettre des animaux en danger !

En travaillant avec des protège-oreilles, il faut faire tout particulièrement attention – parce que des bruits signalant un danger (cris, signaux sonores etc.) sont moins bien perceptibles.

Faire des pauses à temps pour ne pas risquer d'atteindre un état de fatigue ou d'épuisement qui pourrait **entraîner un accident !**

Travailler calmement, de manière bien réfléchie – seulement dans de bonnes conditions de visibilité et d'éclairage. Prendre les précautions utiles pour exclure le risque de blesser d'autres personnes.

Si la machine a été soumise à des sollicitations sortant du cadre de l'utilisation normale (par ex. si elle a été soumise à des efforts violents, en cas de choc ou de chute), avant de la remettre en marche, il faut impérativement s'assurer qu'elle se trouve en parfait état de fonctionnement – voir également « Avant la mise en route du moteur ». Il faut notamment vérifier le bon fonctionnement des dispositifs de sécurité. Il ne faut en aucun cas continuer d'utiliser la machine si la sécurité de son fonctionnement n'est pas garantie. En cas de doute, consulter le revendeur spécialisé.

Tant que le moteur est en marche, ne pas toucher à l'outil de travail. Si l'outil de travail est bloqué par un objet quelconque, arrêter immédiatement le moteur – et enlever seulement ensuite l'objet coincé – **risque de blessure !**

Si l'on accélère avec l'outil de travail bloqué, la charge augmente et par conséquent le régime du moteur baisse. L'embrayage patine alors continuellement, ce qui entraîne une surchauffe et une détérioration d'éléments fonctionnels importants (par ex. embrayage, pièces en matière synthétique du carter) – des dommages substantiels, par ex. le fait que l'outil de travail soit entraîné au ralenti, présentent un **risque de blessure !**

Vérifier l'outil de travail à de courts intervalles réguliers – et immédiatement si le comportement de l'outil change :

- Arrêter le moteur, tenir fermement la machine.
- Contrôler l'état et la bonne fixation – s'assurer qu'aucun début de fissuration n'est perceptible.
- Des outils de travail défectueux doivent être remplacés immédiatement, même en cas de fissures capillaires minimes.

Au cours du travail, également, nettoyer régulièrement la zone de l'outil de travail et du capot protecteur.

- Arrêter le moteur.
- Mettre des gants.
- Enlever l'herbe, les mottes de terre (engorgement !) etc.

Pour changer d'outil de travail, arrêter le moteur – **risque de blessure !**

Ne pas continuer d'utiliser des outils de travail endommagés ou présentant un début de fissuration – et ne pas non plus les réparer – par ex. par soudage ou redressage – modification de la forme (balourd).

Si un outil de coupe métallique en rotation heurte une pierre ou un autre objet dur, cela peut provoquer un jaillissement d'étincelles et, dans certaines circonstances, mettre le feu à des matières aisément inflammables. Les plantes sèches et les broussailles sont aussi facilement inflammables, surtout par temps chaud et sec. En présence d'un risque d'incendie, ne pas utiliser des outils de coupe métalliques à proximité de matières inflammables ou de plantes ou broussailles sèches. Il est impératif de demander à l'autorité forestière responsable s'il y a un risque d'incendie.

3.6 Après le travail

À la fin du travail et avant de quitter la machine : arrêter le moteur.

Après la fin du travail, enlever régulièrement les saletés, la terre et les débris de plantes pris dans l'outil de travail – pour cela, mettre des gants – **risque de blessure !**

Pour le nettoyage, ne pas employer de produits dissolvant la graisse.

Après le nettoyage méticuleux, enduire la surface des outils de travail métalliques avec un produit anticorrosion.

3.7 Maintenance et réparations

La machine doit faire l'objet d'une maintenance régulière. Exécuter exclusivement les opérations de maintenance et les réparations décrites dans les Notices d'emploi de l'outil MultiSystème et du moteur MultiSystème. Faire exécuter toutes les autres opérations par un revendeur spécialisé.

STIHL recommande de faire effectuer les opérations de maintenance et les réparations exclusivement chez le revendeur spécialisé STIHL. Les revendeurs spécialisés STIHL participent régulièrement à des stages de perfectionnement et ont à leur disposition les informations techniques requises.

Utiliser exclusivement des pièces de rechange de haute qualité. Sinon, des accidents pourraient survenir et la machine risquerait d'être endommagée. Pour toute question à ce sujet, s'adresser à un revendeur spécialisé.

STIHL recommande d'utiliser des pièces de rechange d'origine STIHL. Leurs caractéristiques sont optimisées tout spécialement pour cette machine, et pour répondre aux exigences de l'utilisateur.

Pour la réparation, la maintenance et le nettoyage, toujours arrêter le moteur – **risque de blessure !**

4 Utilisation



L'outil MultiSystème dresse-bordures FC-MM est conçu pour tailler proprement les bordures d'espaces verts. Avec cette machine, on peut couper presque toutes les sortes d'herbes et de plantes herbacées.

4.1 Préparatifs

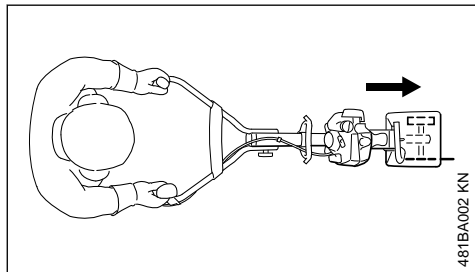
Si l'aire de travail est très sèche, l'arroser légèrement : cela ramollit un peu le sol et réduit le dégagement de poussière ! – d'autre part, les plantes humides se coupent plus facilement.



AVERTISSEMENT

Enlever tous les obstacles ou objets qui se trouvent sur l'aire de travail ;

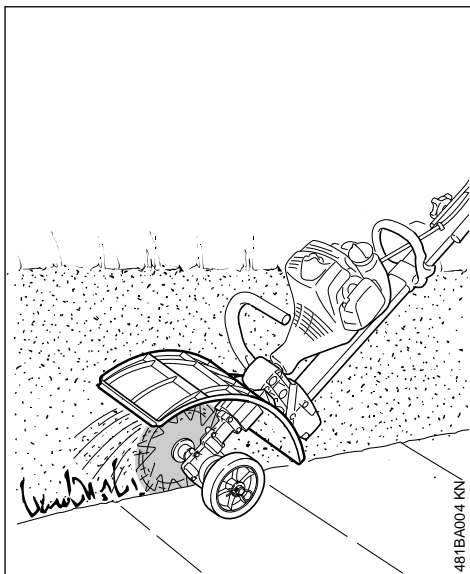
- ▶ déterminer le sens de marche pour la coupe.



481BA002 KN

Le moteur MultiSystème muni du dresse-bordures FC-MM doit être utilisé en avançant.

Le couteau ne doit être utilisé que dans une seule position. Les flèches appliquées sur le couteau indiquent le sens de rotation prescrit – voir « Montage de l'outil MultiSystème ».



481BA004 KN

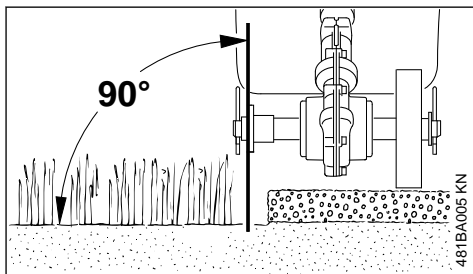


AVERTISSEMENT

Ne jamais travailler sans capot protecteur !

Ce dernier fait dévier les saletés et les végétaux coupés, dans le sens opposé à la machine et à l'utilisateur.

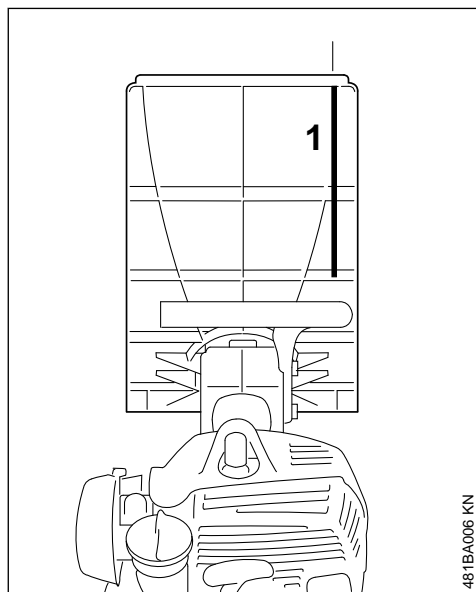
4.2 Dressage des bordures



481BA005 KN

- ▶ Amener le guidon dans la position de travail ;
- ▶ mettre le moteur en marche ;
- ▶ attaquer la coupe avec la commande des gaz au moins à mi-course et poursuivre la coupe en accélérant toujours à pleins gaz ;
- ▶ mener la machine à la verticale ;
- ▶ doser la force d'avance de telle sorte que le régime du moteur ne baisse pas considérablement – ne pas pousser avec un grand effort ;
- ▶ la vitesse d'avance ne doit pas dépasser la vitesse normale d'une personne marchant au pas ;

- ▶ ne pas exercer de pression pour enfoncer le couteau dans le sol ;
- ▶ pousser la machine seulement en avançant, ne pas la tirer à reculons ;
- ▶ couper de façon régulière – pour ne pas devoir repasser plusieurs fois au même endroit ;



481BA006 KN

- ▶ mener le couteau en se référant à la baguette de visée (1) qui indique la position du bord de coupe.

4.3 Nettoyage du couteau

Au cours du travail, des morceaux de plantes, par ex. de l'herbe ou des racines, peuvent s'enrouler très fermement autour de la prise de l'outil. Pour nettoyer le couteau :

- arrêter le moteur ;
- mettre des gants ;
- extraire la goupille élastique de l'arbre ;
- retirer le couteau de l'arbre ;
- enlever les débris de plantes (racines) et les mottes de terre.

Pour le remontage – voir « Montage de l'outil MultiSystème ».

5 Moteurs MultiSystème autorisés

Utiliser exclusivement des moteurs MultiSystème livrés par STIHL ou dont le montage a été expressément autorisé par STIHL !

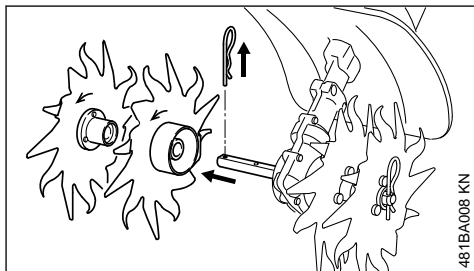
L'utilisation de cet outil MultiSystème est autorisée exclusivement avec le moteur MultiSystème STIHL MM 56.

6 Montage de l'outil MultiSystème

6.1 Démontage des outils MultiSystème montés

! AVERTISSEMENT

Mettre des gants – **risque de blessure** au contact avec les outils MultiSystème acérés et/ou avec la surface très chaude du réducteur.



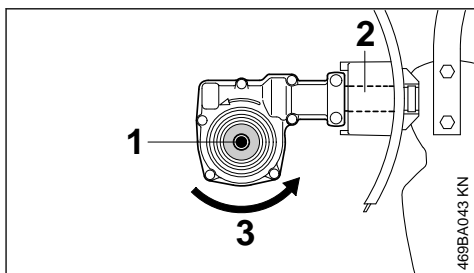
481BA008 KN

- ▶ Retirer la goupille élastique et, le cas échéant, enlever les outils MultiSystème de l'arbre – voir aussi « Montage de l'outil MultiSystème », dans la Notice d'emploi de l'outil MultiSystème utilisé ;
- ▶ nettoyer le réducteur si nécessaire.

6.2 Contrôle du positionnement du réducteur

! AVERTISSEMENT

Contrôler le positionnement correct du réducteur, le rectifier si nécessaire – **risque de blessure** si l'outil MultiSystème tourne dans le mauvais sens !

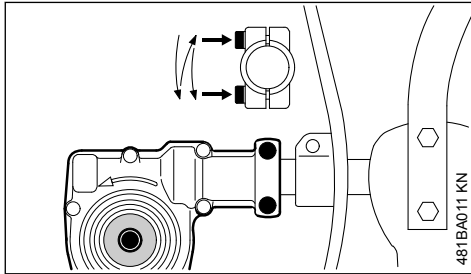


469BA043 KN

L'arbre (1) se trouve en bas, par rapport au tube (2).

Sens de rotation (3) de l'outil MultiSystème.

6.3 Réglage de la position du réducteur, si nécessaire



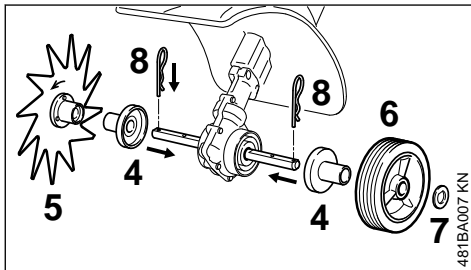
- ▶ Desserrer les vis de serrage du réducteur ;
- ▶ faire tourner le réducteur de 180° ;
- ▶ ajuster le réducteur dans la position correcte ;
- ▶ serrer les deux vis de serrage du réducteur en respectant la procédure suivante :
 - serrer seulement légèrement la première vis ;
 - serrer seulement légèrement la deuxième vis ;
 - serrer fermement la première vis ;
 - serrer fermement la deuxième vis.

AVIS

Le réducteur ne doit plus pouvoir tourner sur le tube.

6.4 Montage de l'outil MultiSystème

Sur le réducteur et sur le couteau, le sens de rotation est indiqué par une flèche et il faut impérativement le respecter.



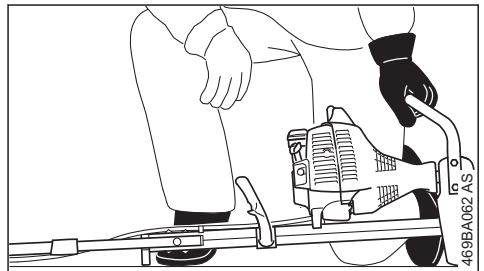
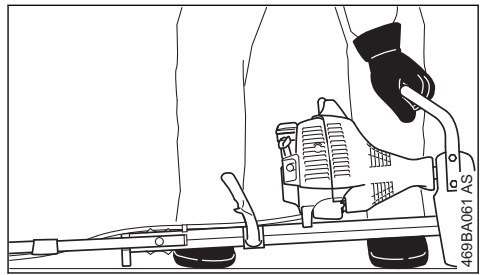
- ▶ Glisser les deux douilles (4) sur l'arbre, à gauche et à droite ;

- ▶ faire tourner le couteau (5) sur l'arbre (du côté droit, vu dans le sens de la marche) jusqu'à ce qu'il soit possible de le glisser sur l'arbre – en tenant compte du sens de rotation indiqué par les flèches ;
- ▶ glisser la roue (6) (du côté gauche, vu dans le sens de la marche) et la rondelle (7) sur l'arbre ;
- ▶ introduire et encliqueter les deux goupilles élastiques (8) dans les trous de l'arbre – appliquer les goupilles élastiques respectivement contre le couteau et contre la roue.

7 Mise en route / arrêt du moteur

7.1 Mise en route du moteur

Pour la mise en route, suivre impérativement les instructions données pour le moteur MultiSystème !



- ▶ Déplier le guidon en position de travail ;
- ▶ escamoter les roues, si la machine en est munie – voir « Roues » dans la Notice d'emploi du moteur MultiSystème ;
- ▶ si un éperon est monté, le rabattre ;
- ▶ poser la machine sur le sol, dans une position sûre : l'outil de travail ne doit toucher ni le sol, ni un objet quelconque – la bride du moteur et la patte d'appui du cadre servent d'appuis ;
- ▶ se tenir dans une position stable – comme montré sur l'illustration ;

**AVERTISSEMENT**

Il faut toujours se tenir à côté de la machine, jamais devant, dans la zone de l'outil de travail – **risque de blessure** par l'outil de travail en rotation !

- ▶ avec la main gauche, plaquer **fermement** la machine sur le sol – tenir la machine par la poignée de portage et ne toucher ni à la gâchette d'accélérateur, ni au blocage de gâchette d'accélérateur.

AVIS

Ne pas appuyer le pied ou le genou sur le tube ou sur le cadre.

**AVERTISSEMENT**

Au lancement, l'outil de travail peut être entraîné dès que le moteur part – c'est pourquoi, dès que le moteur a démarré, il faut donner une brève impulsion sur la gâchette d'accélérateur – de telle sorte que le moteur passe au ralenti.

La procédure de mise en route du moteur est décrite en détail dans la Notice d'emploi du moteur MultiSystème.

7.2 Arrêt du moteur

- ▶ Voir la Notice d'emploi du moteur MultiSystème.

8 Rangement

Pour un arrêt de travail d'env. 30 jours ou plus

- ▶ Enlever le couteau, le nettoyer et le contrôler.
- ▶ Conserver la machine à un endroit sec et sûr. La ranger de telle sorte qu'elle ne puisse pas être utilisée sans autorisation (par ex. par des enfants).

9 Instructions pour la maintenance et l'entretien

Les indications ci-après sont valables pour des conditions d'utilisation normales. Pour des conditions plus difficiles (ambiance très poussiéreuse etc.) et des journées de travail plus longues, il faut réduire, en conséquence, les intervalles indiqués.

Vis et écrous accessibles

- ▶ Resserrage au besoin

Roue porteuse

- ▶ Contrôle visuel avant de commencer le travail

- ▶ Remplacement si nécessaire

Couteau

- ▶ Contrôle visuel, contrôle du serrage avant le travail et après chaque plein de carburant
- ▶ Faire contrôler le balourd si nécessaire ; remplacer en cas de balourd
- ▶ Remplacement en cas de détérioration

Étiquettes de sécurité

- ▶ Remplacement des étiquettes de sécurité devenues illisibles

10 Conseils à suivre pour réduire l'usure et éviter les avaries

Le fait de respecter les prescriptions de la présente Notice d'emploi et les prescriptions de la Notice d'emploi du moteur MultiSystème permet d'éviter une usure excessive et l'endommagement de la machine.

La machine doit être utilisée, entretenue et rangée comme décrit dans ces Notices d'emploi.

L'utilisateur assume toute la responsabilité des dommages occasionnés par suite du non-respect des prescriptions de sécurité et des instructions pour l'utilisation et la maintenance. Cela s'applique tout particulièrement aux points suivants :

- modifications apportées au produit sans l'autorisation de STIHL ;
- utilisation d'outils ou d'accessoires qui ne sont pas autorisés pour cette machine, ne conviennent pas ou sont de mauvaise qualité ;
- utilisation de la machine pour des travaux autres que ceux prévus pour cette machine ;
- utilisation de la machine dans des concours ou dans des épreuves sportives ;
- avaries découlant du fait que la machine a été utilisée avec des pièces défectueuses.

10.1 Travaux de maintenance

Toutes les opérations décrites au chapitre « Instructions pour la maintenance et l'entretien » doivent être effectuées régulièrement. Dans le cas où l'utilisateur ne pourrait pas effectuer lui-même ces opérations de maintenance et d'entretien, il doit les faire exécuter par un revendeur spécialisé.

STIHL recommande de faire effectuer les opérations de maintenance et les réparations exclusivement chez le revendeur spécialisé STIHL. Les revendeurs spécialisés STIHL participent régulièrement à des stages de perfectionnement et ont

à leur disposition les informations techniques requises.

Si ces opérations ne sont pas effectuées comme prescrit, cela peut entraîner des avaries dont l'utilisateur devra assumer l'entière responsabilité. Il pourrait s'ensuivre, entre autres, les dommages précisés ci-après :

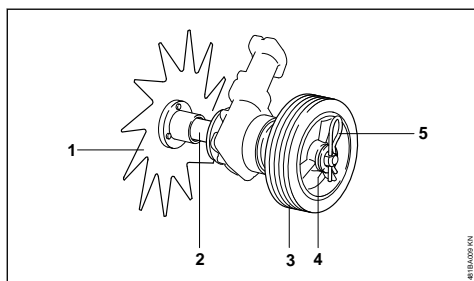
- corrosion et autres avaries subséquentes imputables au fait que la machine n'a pas été rangée correctement ;
- avaries et dommages subséquents survenus sur la machine par suite de l'utilisation de pièces de rechange de mauvaise qualité.

10.2 Pièces d'usure

Même lorsqu'on utilise la machine pour les travaux prévus dans sa conception, certaines pièces subissent une usure normale et elles doivent être remplacées en temps voulu, en fonction du genre d'utilisation et de la durée de fonctionnement. Il s'agit, entre autres, des pièces suivantes :

- Couteau
- Pièces de fixation de couteau
- Capot protecteur

11 Principales pièces



- 1 Couteau
- 2 Douille
- 3 Roue
- 4 Rondelle
- 5 Goupille élastique

12 Caractéristiques techniques

12.1 Outil de travail

Couteau
Diamètre : 230 mm

12.2 Poids

Dresse-bordures avec roue : 0,8 kg

12.3 REACH

REACH (enRegistrement, Evaluation et Autorisation des substances CHimiques) est le nom d'un règlement CE qui couvre le contrôle de la fabrication, de l'importation, de la mise sur le marché et de l'utilisation des substances chimiques.

Pour obtenir de plus amples informations sur le respect du règlement REACH N° (CE) 1907/2006, voir

www.stihl.com/reach


13 Instructions pour les réparations

L'utilisateur de ce dispositif est autorisé à effectuer uniquement les opérations de maintenance et les réparations décrites dans la présente Notice d'emploi. Les réparations plus poussées ne doivent être effectuées que par le revendeur spécialisé.

STIHL recommande de faire effectuer les opérations de maintenance et les réparations exclusivement chez le revendeur spécialisé STIHL. Les revendeurs spécialisés STIHL participent régulièrement à des stages de perfectionnement et ont à leur disposition les informations techniques requises.

Pour les réparations, monter exclusivement des pièces de rechange autorisées par STIHL pour ce dispositif ou des pièces similaires du point de vue technique. Utiliser exclusivement des pièces de rechange de haute qualité. Sinon, des accidents pourraient survenir et le dispositif risquerait d'être endommagé.

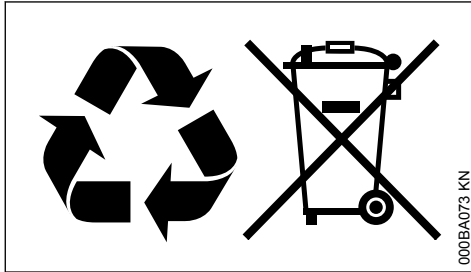
STIHL recommande d'utiliser des pièces de rechange d'origine STIHL.

Les pièces de rechange d'origine STIHL sont reconnaissables à leur référence de pièce de rechange STIHL, au nom **STIHL** et, le cas échéant, au symbole d'identification des pièces de rechange STIHL  (les petites pièces ne portent parfois que ce symbole).

14 Mise au rebut

Pour obtenir de plus amples informations concernant la mise au rebut, consulter les services publics locaux ou un revendeur spécialisé STIHL.

Si l'on ne respecte pas la réglementation pour la mise au rebut, cela risque de nuire à la santé et à l'environnement.



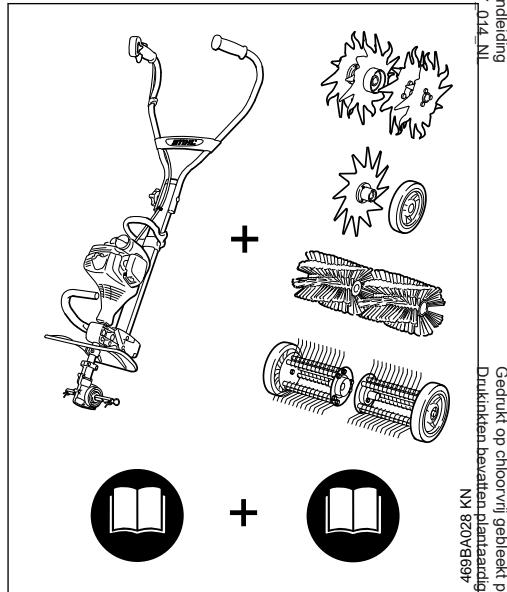
000BA073 KN

- ▶ Remettre les produits STIHL, y compris l'emballage, à une station de collecte et de recyclage, conformément aux prescriptions locales.
- ▶ Ne pas les jeter avec les ordures ménagères.

Inhoudsopgave

1	Multisysteem.....	22
2	Met betrekking tot deze handleiding.....	22
3	Veiligheidsaanwijzingen en werktechniek.23	
4	Gebruik.....	26
5	Toegestane multimotoren.....	28
6	Multigereedschap monteren.....	28
7	Motor starten/afzetten.....	29
8	Apparaat opslaan.....	30
9	Onderhouds- en reinigingsvoorschriften... 30	
10	Slijtage minimaliseren en schade voorkomen.....	30
11	Belangrijke componenten.....	31
12	Technische gegevens.....	31
13	Reparatierichtlijnen.....	31

1 Multisysteem



Originele handleiding
0000000577/014-NL

Gedrukt op chlorovrij gebleekt papier.
Drukinkenbreuken,plantaardige olie, papier is recyclebaar.
KN 820V699*

Bij het STIHL multisysteem worden verschillende multimotoren en multigereedschappen samengevoegd tot één motorapparaat. De complete combinatie van de multimotor **en** het multigereedschap wordt in deze handleiding het motorapparaat genoemd.

Dienovereenkomstig vormen de handleidingen voor de multimotor en het multigereedschap dan ook de complete handleiding voor het motorapparaat.

Altijd de **beide** handleidingen voor de eerste ingebruikneming aandachtig doorlezen en voor later gebruik goed bewaren.

2 Met betrekking tot deze handleiding

2.1 Symbolen

Alle symbolen die op het apparaat zijn aangebracht worden in deze handleiding toegelicht.

2.2 Codering van tekstblokken



WAARSCHUWING

Waarschuwing voor kans op ongevallen en letsel voor personen alsmede voor zwaarwegende materiële schade.

LET OP

Waarschuwing voor beschadiging van het apparaat of afzonderlijke componenten.

2.3 Technische doorontwikkeling

STIHL werkt continu aan de verdere ontwikkeling van alle machines en apparaten; wijzigingen in de leveringsomvang qua vorm, techniek en uitrusting behouden wij ons daarom ook voor.

Aan gegevens en afbeeldingen in deze handleiding kunnen dan ook geen aanspraken worden ontleend.

3 Veiligheidsaanwijzingen en werktechniek



Er zijn speciale veiligheidsmaatregelen nodig bij het werken met de kantensnijder, omdat er wordt gewerkt met een hoog mestoerental en scherp gereedschap.



Altijd de beide handleidingen (multimotor en multigereedschap) voor de eerste ingebruikneming aandachtig doorlezen en voor later gebruik goed bewaren. Het niet in acht nemen van de gebruiksaanwijzingen kan levensgevaarlijk zijn.

Het motorapparaat alleen aan personen geven of uitlenen die met dit type en het gebruik ervan vertrouwd zijn – altijd de handleidingen van de multimotor en het multigereedschap meegeven.

De kantensnijder alleen gebruiken voor het afsnijden van randen langs paden, bloembedden en gazons.

Voor andere doeleinden mag het motorapparaat niet worden gebruikt – **kans op ongelukken!**

Alleen die werktuigen of toebehoren monteren die door STIHL voor dit motorapparaat zijn vrijgegeven of technisch gelijkwaardige onderdelen. Bij vragen hierover contact opnemen met een geautoriseerde dealer.

Alleen hoogwaardig gereedschap of toebehoren monteren. Als dit wordt nagelaten is er kans op ongelukken of schade aan het motorapparaat.

STIHL adviseert origineel STIHL gereedschap en toebehoren te monteren. Deze zijn qua eigenschappen optimaal op het product en de eisen van de gebruiker afgestemd.

De beschermkap van het werktuig kan de gebruiker niet tegen alle voorwerpen (stenen, glas, draad enz.) beschermen die door het werktuig worden weggeslingerd. Deze voorwerpen kunnen ergens afketsen en vervolgens de gebruiker treffen.

Geen wijzigingen aan het apparaat aanbrengen – uw veiligheid kan hierdoor in gevaar worden gebracht. Voor persoonlijke en materiële schade die door het gebruik van niet-vrijgegeven werktuigen wordt veroorzaakt is STIHL niet aansprakelijk.

Voor het reinigen van het apparaat geen hogedrukreiniger gebruiken. Door de harde waterstraal kunnen onderdelen van het apparaat worden beschadigd.

3.1 Kleding en uitrusting

De voorgeschreven kleding en uitrusting dragen.



De kleding moet doelmatig zijn en mag tijdens het werk niet hinderen. Nauwsluitende kleding – combipak, geen stoffas.

Geen kleding dragen waarmee men aan takken, struiken of de bewegende delen van het apparaat kan blijven haken. Ook geen sjaal, das en sieraden dragen. Lang haar in een paardenstaart binden en dusdanig vastmaken, dat het zich boven de schouders bevindt.



Veiligheidsschoenen met een stroeve, slipvrije zool en stalen neus dragen.



WAARSCHUWING



Om de kans op oogletsel te reduceren een nauw aansluitende veiligheidsbril volgens de norm EN 166 dragen. Erop letten dat de veiligheidsbril goed zit.

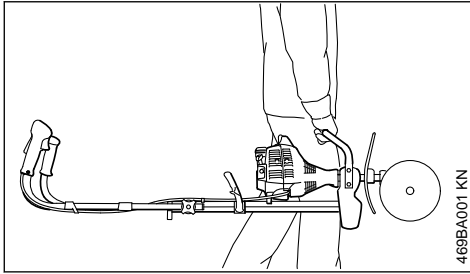
"Persoonlijke" gehoorbescherming dragen – zoals bijv. oorkappen.



Robuuste werkhandschoenen van slijtvast materiaal dragen (bijv. leer).

STIHL biedt een omvangrijk programma aan persoonlijke beschermuitrusting.

3.2 Motorapparaat vervoeren



Altijd de motor afzetten.

Het motorapparaat aan de draagbeugel dragen, het werktuig naar voren gericht.

Hete onderdelen van de machine niet aanraken – **kans op brandwonden!**

In auto's: het motorapparaat tegen omvallen, beschadiging en tegen het weglekken van benzine beveiligen.

3.3 Voor het starten

Controleren of het motorapparaat in goede staat verkeert – het betreffende hoofdstuk in de handleidingen van de multimotor en het multigereedschap in acht nemen:

- Messen: op correcte montage, vastzitten en goede staat (schoon, soepel draaiend en niet vervormd)
- Veiligheidsinrichtingen op beschadigingen, resp. slijtage controleren. Het apparaat niet met een beschadigde beschermkap gebruiken – beschadigde onderdelen vervangen.
- Geen wijzigingen aan de bedieningselementen en de veiligheidsinrichtingen aanbrengen
- De handgrepen moeten schoon en droog, vrij van olie en vuil zijn – belangrijk voor een veilige bediening van het motorapparaat
- De dubbele handgreep opklappen en met de draaiknop vastzetten. Zie hoofdstuk "Dubbele handgreep instellen" in de handleiding van de multimotor

Het motorapparaat mag alleen in technisch goede staat worden gebruikt – **kans op ongelukken!**

Juiste stand van de aandrijfkop controleren, zo nodig instellen. Door een verkeerde draairichting van het multigereedschap – **kans op letsel!**

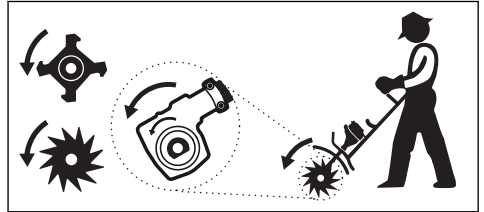
Zie ook aanwijzingen met betrekking tot "Multigereedschap monteren".



Zorg ervoor dat de aandrijfkop en de freesmessen correct zijn gemonteerd en uitgelijnd en vermijd contact met de freesmessen – **Risico op letsel!**



Het motorapparaat produceert giftige uitlaatgassen, zodra de motor draait. Deze gassen kunnen geurloos en onzichtbaar zijn en onverbrande koolwaterstoffen en benzol bevatten. Nooit in afgesloten of slecht geventileerde ruimtes met het motorapparaat werken – ook niet met machines voorzien van katalysator.



De pijlen op de freesmessen geven de draairichting aan. De pijlen op de freesmessen moeten in dezelfde richting wijzen als de pijlen op de aandrijfkop.

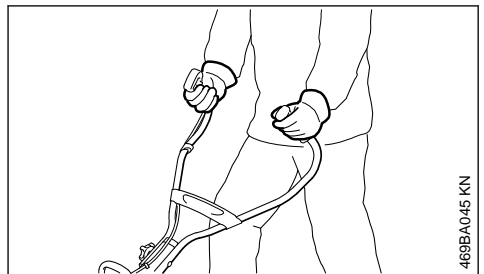
Bij metalen gereedschappen de aandrijfkop zo plaatsen dat de as onder de steel ligt.

Gebruiken bij:

- Grondfrees BF-MM
- Grondverkruielaar BK-MM
- Kantensnijder FC-MM
- Gazonbeluchter RL-MM
- Moshark MF-MM

3.4 Apparaat vasthouden en bedienen

Altijd voor een stabiele en veilige houding zorgen.



Het motorapparaat altijd met beide handen op de handgrepen vasthouden.

Rechterhand op de bedieningshandgreep, linkerhand op de handgreep op de steel.

3.5 Tijdens de werkzaamheden

Bij dreigend gevaar, resp. in geval van nood direct de motor afzetten – combischuif/stopschakelaar in stand 0, resp. STOP plaatsen.



Binnen een brede straal van de plek waar wordt gewerkt, bestaat door de weggeslingerde voorwerpen kans op ongevallen, daarom mogen er zich binnen een straal van 5 m geen andere personen ophouden. Deze afstand ook ten opzichte van andere objecten (auto's, ruiten) aanhouden – **kans op materiële schade!** Ook op een afstand van meer dan 5 m kan gevaar niet geheel worden uitgesloten.

Op een correct stationair toerental letten, zodat het werktuig na het loslaten van de gashendel niet meer beweegt. Regelmatig de instelling van het stationair toerental controleren, resp. corrigeren. Als het werktuig bij stationair toerental toch beweegt, door een geautoriseerde dealer laten controleren – zie handleiding van de multimotor.



Het aandrijfmechanisme wordt tijdens het gebruik heet. Het aandrijfhuis niet aanraken – **kans op verbranding!**

Nooit zonder de op het apparaat en het werktuig afgestemde beschermkap werken – **kans op letsel** door weggeslingerde voorwerpen of contact met het werktuig!

Tijdens de werkzaamheden altijd achter de beschermkap of aan de zijkant van het apparaat staan - nooit voor in gebied van het werktuig.

Let op bij gladheid, regen, op hellingen, in oneffen terrein enz. – **kans op uitglijden!**

Alle hindernissen of obstakels uit het werkgebied verwijderen – **kans op ongelukken!**

Terrein controleren – vaste voorwerpen (stenen, metalen delen o.i.d.) kunnen het werktuig beschadigen.



Er mag in geen geval worden gewerkt in de directe nabijheid van stroomkabels die net boven of onder de grond liggen – **gevaar voor elektrische schokken!** Als de stroomkabels door het werktuig worden geraakt en

beschadigd, kan levensgevaarlijk of **dodelijk letsel** ontstaan.

Met het motorapparaat alleen in looptempo werken.

De grootste voorzichtigheid is geboden bij het starten van de motor en bij het vasthaken aan het draagstel – door het roterende werktuig – **kans op letsel!**

Altijd voor een stabiele en veilige houding zorgen.

Bijzondere voorzichtigheid is geboden bij het keren van het motorapparaat – met name op hellingen.

Op hellingen altijd dwars op de helling werken. Door het wegglijden of contact met het werktuig – **kans op letsel!**

Nooit op steile hellingen werken. Door het verlies van de controle over het motorapparaat – **kans op letsel!**

In de directe nabijheid van afrasteringen, muren, stenen, worteluitlopers, bomen en in dicht begroeid terrein zeer voorzichtig werken. Vaste voorwerpen kunnen worden weggeslingerd of het werktuig beschadigen – **kans op ongevallen!**

Bij het werken langs hoog struikgewas, bosschages en heggen: dieren niet in gevaar brengen!

Bij gebruik van gehoorbeschermers moet extra omzichtig en bedachtzaam worden gewerkt – omdat geluiden die op gevaar wijzen (schreeuwen, alarmsignalen e.d.) minder goed hoorbaar zijn.

Op tijd rustpauzes nemen om vermoeidheid en uitputting te voorkomen – **kans op ongelukken!**

Rustig en met overleg werken – alleen bij voldoende licht en goed zicht. Voorzichtig werken, anderen niet in gevaar brengen.

Als het motorapparaat niet volgens voorschrift (bijv. door geweld van buitenaf, door stoten of vallen) werd uitgeschakeld, voor het opnieuw in gebruik nemen beslist controleren of dit in goede staat verkeert – zie ook "Voor het starten".

Vooraf de correcte werking van de veiligheidsinrichtingen controleren. Motorapparaten die niet meer bedrijfszeker zijn, in geen geval verder gebruiken. In geval van twijfel contact opnemen met een geautoriseerde dealer.

Bij draaiende motor het werktuig niet aanraken. Als het werktuig door een voorwerp wordt geblokkeerd, de motor direct afzetten – dan pas het voorwerp verwijderen – **kans op letsel!**

Als het werktuig wordt geblokkeerd en gelijktijdig gas wordt gegeven neemt de belasting toe en loopt het werktoerental van de motor terug. Dit leidt, door het constant slippen van de koppeling, tot oververhitting en tot beschadiging van belangrijke delen (bijv. de koppeling en delen van de kunststof behuizing) – bovendien ontstaat, door het bij stationair toerental meebewegende werktuig – **kans op letsel!**

Het werktuig regelmatig, met korte tussenpozen en bij merkbare wijzigingen direct controleren:

- Motor afzetten, het apparaat goed vasthouden
- Op goede staat en vastzitten controleren, op scheurvorming letten
- Een beschadigd werktuig direct vervangen, ook bij zeer kleine haarscheurtjes

Het werktuig en de beschermkap ook tijdens de werkzaamheden regelmatig schoonmaken.

- Motor uitschakelen
- Handschoenen dragen
- Gras, onkruid, aanhechtende aarde (klonten!) enz. verwijderen

Voor het verwisselen van het werktuig de motor afzetten – **kans op letsel!**

Een beschadigd of gescheurd werktuig niet meer gebruiken en niet repareren – bijv. door lassen of richten – wijziging van de vorm (onbalans).

Wanneer een roterend metalen snijgarnituur een steen of ander hard voorwerp raakt, kan er vonkvorming ontstaan die onder bepaalde omstandigheden licht ontvlambare stoffen tot ontbranding kan brengen. Ook droge planten en struikgewas zijn licht ontvlambaar, met name tijdens hete, droge weersomstandigheden. Wanneer er brandgevaar bestaat, metalen snijgarnituur niet gebruiken in de buurt van licht ontvlambare stoffen, droge planten of struiken. Absoluut bij de verantwoordelijke bosbeheerinstantie informeren of er brandgevaar bestaat.

3.6 Na het werk

Na beëindiging van de werkzaamheden, resp. voor het achterlaten van het apparaat: motor afzetten.

Het werktuig regelmatig na beëindiging van de werkzaamheden schoonmaken en vuil, aard- en plantenresten verwijderen – handschoenen dragen – **kans op letsel!**

Voor het schoonmaken geen vetoplossende middelen gebruiken.

Het oppervlak van metalen werktuigen, nadat deze goed zijn schoongemaakt, insmeren met een corrosiewerend middel.

3.7 Onderhoud en reparaties

Het motorapparaat regelmatig onderhouden. Alleen die onderhouds- en reparatiewerkzaamheden uitvoeren, die in de handleidingen van het multigereedschap en de multimotor staan beschreven. Alle andere werkzaamheden laten uitvoeren door een geautoriseerde dealer.

STIHL adviseert onderhouds- en reparatiewerkzaamheden alleen door de STIHL dealer te laten uitvoeren. De STIHL dealers nemen regelmatig deel aan scholingen en ontvangen Technische Informaties.

Alleen hoogwaardige onderdelen monteren. Als dit wordt nagelaten is er kans op ongelukken of schade aan het apparaat. Bij vragen contact opnemen met een geautoriseerde dealer.

STIHL adviseert originele STIHL onderdelen te monteren. Deze zijn qua eigenschappen optimaal op het apparaat en de eisen van de gebruiker afgestemd.

Voor reparatie-, onderhouds- en schoonmaakwerkzaamheden altijd de motor afzetten – **kans op letsel!**

4 Gebruik



Het multigereedschap kantensnijder FC-MM dient voor het recht afsnijden van gazonranden. Met dit apparaat kunnen praktisch alle gras-, onkruidsoorten of planten worden afgesneden.

4.1 Voorbereiding

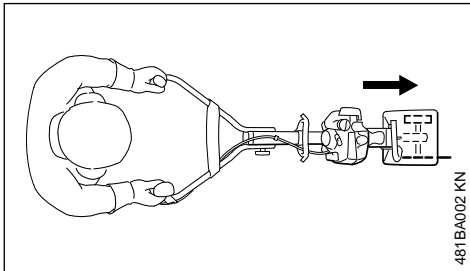
Zeer droge grond met wat water besproeien: hierdoor wordt de grond zachter en ontstaat minder stof! – Het vochtig gemaakte groen kan gemakkelijker worden afgesneden.



WAARSCHUWING

Alle obstakels of voorwerpen uit het werkgebied verwijderen.

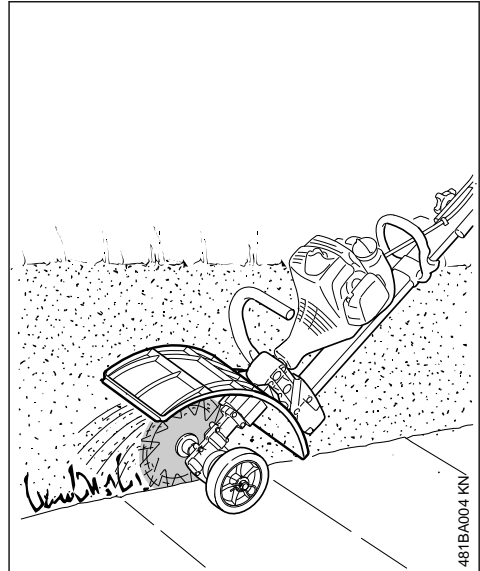
- ▶ Looprichting voor de werkzaamheden bepalen



481BA002 KN

Met de multimotor met kantensnijmes FC-MM wordt in voorwaartse richting gewerkt.

Het mes mag slechts in één stand worden gebruikt. De pijl op het mes geeft de vereiste draairichting aan, zie "Multigereedschap monteren".



481BA004 KN

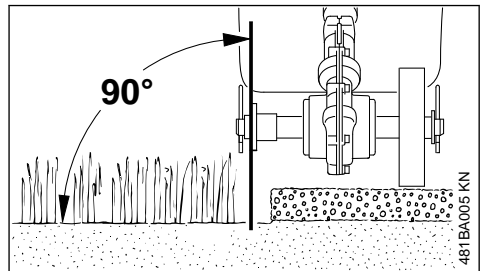


WAARSCHUWING

Nooit zonder beschermkap werken!

De beschermkap buigt het afgesneden materiaal weg van het apparaat en de gebruiker.

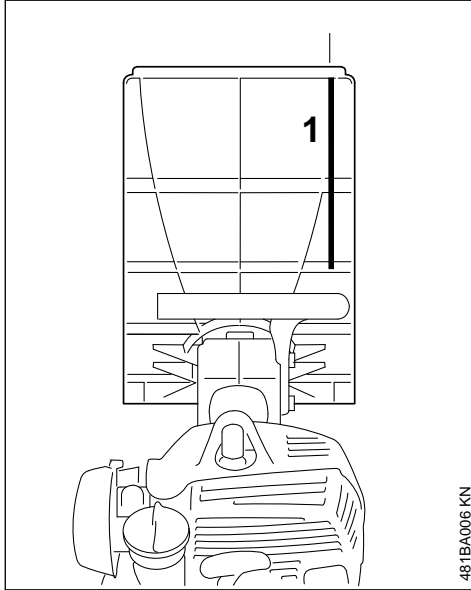
4.2 Kanten snijden



481BA005 KN

- ▶ De dubbele handgreep in de werkstand plaatsen
- ▶ Motor starten
- ▶ Het mes met minimaal half gas in de grond drukken en altijd met vol gas snijden
- ▶ Het apparaat recht houden
- ▶ De aandrukkracht zo kiezen, dat het motortoeental praktisch niet terugloopt – het apparaat met niet te veel kracht naar voren drukken
- ▶ De voorwaartse snelheid mag niet hoger zijn dan normale loopsnelheid
- ▶ Het mes niet in de grond drukken

- ▶ Het apparaat alleen naar voren drukken, niet naar voren trekken
- ▶ De randen gelijkmatig afsnijden – zo worden meerdere handelingen voorkomen



- ▶ Mes via de rand (1) op de snijrand uitlijnen

4.3 Mes schoonmaken

Tijdens de werkzaamheden kunnen plantenresten zoals bijv. gras of wortels zich strak om de meskoppeling wikkelen. Voor het schoonmaken van het mes:

- Motor afzetten
- Handschoenen aantrekken
- De borgveer uit de as trekken
- Mes van de as trekken
- Wortel- en plantenresten en aanhechtende aarde verwijderen

Voor het aanbouwen zie "Multigereedschap monteren".

5 Toegestane multimotoren

Alleen multimotoren monteren die door STIHL worden geleverd of uitdrukkelijk voor montage werden vrijgegeven.

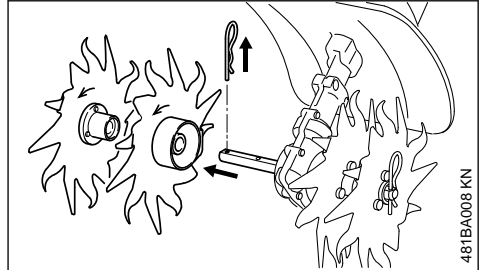
Het gebruik van dit multigereedschap is alleen toegestaan in combinatie met de multimotor STIHL MM 56.

6 Multigereedschap monteren

6.1 Gemonteerd multigereedschap verwijderen

! WAARSCHUWING

Handschoenen aantrekken – **kans op letsel** door het scherpe, puntige multigereedschap en/of hete oppervlak van de aandrijfkop.

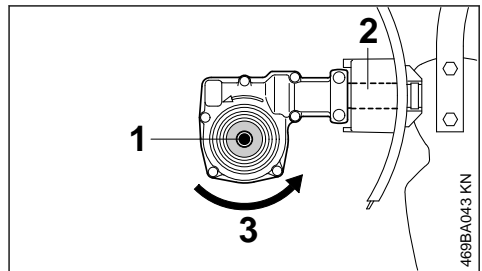


- ▶ De borgveer lostrekken en het eventueel gemonteerde multigereedschap van de as trekken – zie ook "Multigereedschap verwijderen" in de handleiding van het gemonteerde multigereedschap
- ▶ De aandrijfkop indien nodig reinigen

6.2 Stand van de aandrijfkop controleren

! WAARSCHUWING

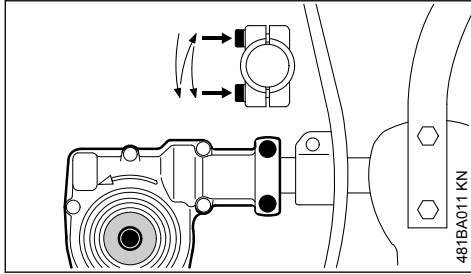
De juiste stand van de aandrijfkop controleren, zo nodig instellen – **kans op letsel** door een verkeerde draairichting van het multigereedschap!



De as (1) ligt onder de steel (2).

Draairichting (3) van het multigereedschap.

6.3 Stand van de aandrijfkop indien nodig instellen



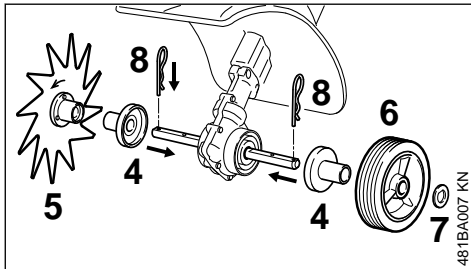
- ▶ Klembouten op de aandrijfkop losdraaien
- ▶ De aandrijfkop 180° verdraaien
- ▶ De aandrijfkop in de correcte stand uitlijnen
- ▶ De beide klembouten op de aandrijfkop volgens onderstaand schema vastdraaien:
 - eerste bout slechts handvast draaien
 - tweede bout slechts handvast draaien
 - eerste bout vastdraaien
 - tweede bout vastdraaien

LET OP

De aandrijfkop mag niet meer op de steel kunnen worden verdraaid.

6.4 Multigereedschap monteren

De draairichting op de aandrijfkop en het mes is met een pijl aangegeven en moet met elkaar corresponderen.

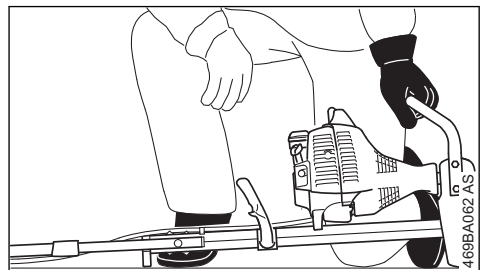
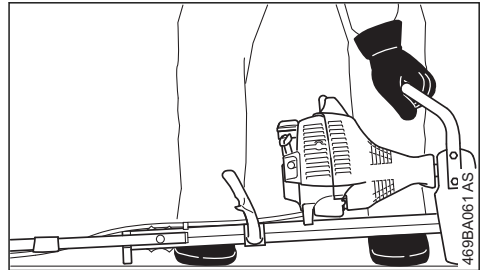


- ▶ Beide hulzen (4) links en rechts op de as schuiven
- ▶ Mes (5) (vanuit de loopprijsing gezien rechts) op de as verdraaien tot dit hierop kan worden geschoven – hierbij op de pijl van de draairichting letten
- ▶ Wiel (6) (vanuit de loopprijsing gezien, links) en de ring (7) op de as schuiven
- ▶ De beide borgclips (8) in de boringen van de as steken en vastklikken – borgclip vlak tegen het mes, resp. het wiel plaatsen

7 Motor starten/afzetten

7.1 Motor starten

Voor het starten gelden in principe de bedieningsaanwijzingen voor de multimotor!



- ▶ De dubbele handgreep in de werkstand klappen
- ▶ Wielen "Wielen" in de handleiding van de multimotor
- ▶ Grondhaak, indien gemonteerd, inklappen
- ▶ Het apparaat zo op de grond plaatsen dat dit stabiel ligt: het werktuig mag noch de grond, noch enig ander voorwerp raken – de flens op de motor en de steun van het frame vormen het draagvlak
- ▶ Een stabiele houding aannemen – zoals afgebeeld

! WAARSCHUWING

Altijd aan de zijkant van het apparaat staan, nooit aan de voorzijde, binnen het bereik van het werktuig – **kans op letsel** door het roterende werktuig!

- ▶ Het apparaat met de linkerhand **stevig** op de grond drukken – de hand op de draagbeugel – hierbij noch de gashendel, noch de blokkeerhendel aanraken

LET OP

De voet of de knie niet op de handgreep of het frame plaatsen.



WAARSCHUWING

Als de motor wordt gestart, kan het werktuig direct na het aanslaan worden aangedreven – daarom gelijk na het aanslaan de gashendel even aantippen – de motor gaat stationair draaien.

De verdere startprocedure staat beschreven in de handleiding voor de multimotor.

7.2 Motor afzetten

- Zie handleiding van de multimotor

8 Apparaat opslaan

Bij buitengebruikstelling vanaf ca. 30 dagen

- Mes wegnemen, reinigen en controleren
- Het apparaat op een droge en veilige plaats opslaan. Beschermen tegen onbevoegd gebruik (bijv. door kinderen)

9 Onderhouds- en reinigingsvoorschriften

Onderstaande gegevens zijn gebaseerd op normale bedrijfsomstandigheden. Onder zware omstandigheden (veel stofoverlast enz.) en bij langere werktijden per dag dienen de gegeven intervallen navenant te worden verkort.

Bereikbare bouten en moeren

- Indien nodig natrekken

Loopwiel

- Visuele controle voor begin van de werkzaamheden
- Indien nodig vervangen

Mes

- Visuele controle uitvoeren, het vastzitten voor het begin van de werkzaamheden en elke keer na het tanken controleren
- Indien nodig op onbalans laten controleren, bij onbalans vervangen
- Bij beschadiging vervangen

Veiligheidssticker

- Onleesbare veiligheidsstickers vervangen

10 Slijtage minimaliseren en schade voorkomen

Het aanhouden van de voorschriften in deze handleiding en in de handleiding van de multimotor voorkomt overmatige slijtage en schade aan het apparaat.

Gebruik, onderhoud en opslag van het apparaat moeten net zo zorgvuldig plaatsvinden als staat beschreven in deze handleidingen.

De gebruiker is zelf verantwoordelijk voor alle schade die door het niet in acht nemen van de veiligheids-, bedienings- en onderhoudsaanwijzingen wordt veroorzaakt. Dit geldt in het bijzonder voor:

- Niet door STIHL vrijgegeven wijzigingen aan het product
- Het gebruik van gereedschappen of toebehoren die niet voor het apparaat zijn vrijgegeven, niet geschikt of kwalitatief minderwaardig zijn
- Het niet volgens voorschrift gebruiken van het apparaat
- Gebruik van het apparaat bij sportmanifestaties of wedstrijden
- Vervolgschade door het gebruik van het apparaat met defecte onderdelen

10.1 Onderhoudswerkzaamheden

Alle in het hoofdstuk "Onderhouds- en reinigingsvoorschriften" vermelde werkzaamheden moeten regelmatig worden uitgevoerd. Voorzover deze onderhoudswerkzaamheden niet door de gebruiker zelf kunnen worden uitgevoerd, moeten deze worden overgelaten aan een geautoriseerde dealer.

STIHL adviseert onderhouds- en reparatiewerkzaamheden alleen door de STIHL dealer te laten uitvoeren. De STIHL dealers nemen regelmatig deel aan scholingen en ontvangen Technische Informaties.

Als deze werkzaamheden niet of onvakkundig worden uitgevoerd kan er schade ontstaan waarvoor de gebruiker zelf verantwoordelijk is. Hier toe behoren o.a.:

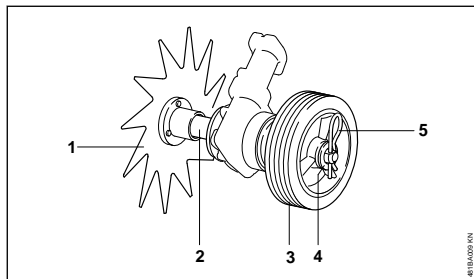
- Corrosie- en andere vervolgschade ten gevolge van onjuiste opslag
- Schade aan het apparaat ten gevolge van het gebruik van kwalitatief minderwaardige onderdelen

10.2 Aan slijtage blootstaande onderdelen

Sommige onderdelen van het apparaat staan ook bij gebruik volgens de voorschriften aan normale slijtage bloot en moeten, afhankelijk van de toepassing en de gebruiksduur, tijdig worden vervangen. Hiertoe behoren o.a.:

- Mes
- Bevestigingsmaterialen voor het mes
- Beschermkap

11 Belangrijke componenten



- 1 Mes
- 2 Bus
- 3 Wiel
- 4 Ring
- 5 Borgpen

12 Technische gegevens

12.1 Werktuig

Mes
Diameter: 230 mm

12.2 Gewicht

Kantensnijder met wiel: 0,8 kg

12.3 REACH

REACH staat voor een EG voorschrift voor de registratie, klassificatie en vrijgave van chemicaliën.

Informatie met betrekking tot het voldoen aan het REACH voorschrift (EG) nr. 1907/2006 zie

www.stihl.com/reach

13 Reparatie-richtlijnen


Door de gebruiker van dit apparaat mogen alleen die onderhouds- en reinigingswerkzaamheden worden uitgevoerd die in deze handleiding staan

beschreven. Verdergaande reparaties mogen alleen door geautoriseerde dealers worden uitgevoerd.

STIHL adviseert onderhouds- en reparatiewerkzaamheden alleen door de STIHL dealer te laten uitvoeren. De STIHL dealers worden regelmatig geschoold en hebben de beschikking over Technische informatie.

Bij reparatiewerkzaamheden alleen onderdelen inbouwen die door STIHL voor dit apparaat zijn vrijgegeven of technisch gelijkwaardige onderdelen. Alleen hoogwaardige onderdelen monteren. Als dit wordt nagelaten is er kans op ongelukken of schade aan de apparaat.

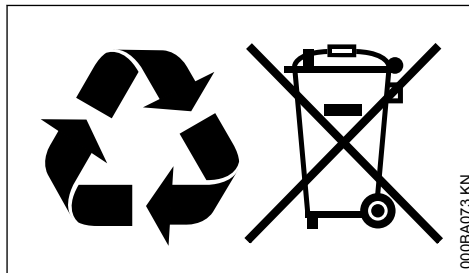
STIHL adviseert originele STIHL onderdelen te monteren.

Originele STIHL onderdelen zijn te herkennen aan het STIHL onderdeelnummer, aan het logo **STIHL** en, indien aanwezig, aan het STIHL onderdeellogo  (op kleine onderdelen kan dit logo ook als enig teken voorkomen.).

14 Milieuverantwoord afvoeren

Informatie over de afvoer is verkrijgbaar bij de gemeente of bij een STIHL dealer.

Een onjuiste afvoer kan schadelijk zijn voor de gezondheid en voor het milieu.



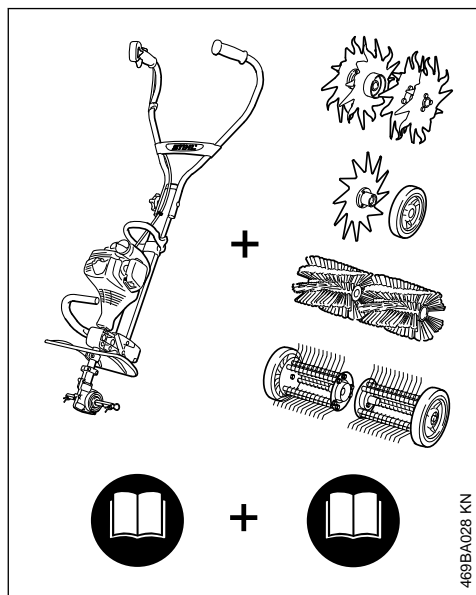
- ▶ De STIHL producten inclusief de verpakking volgens de plaatselijke voorschriften bij een geschikt verzamelpunt voor recycling inleveren.
- ▶ Niet bij het huisvuil afvoeren.

Indice

- | | | |
|---|----------------------------------|----|
| 1 | Sistema Multi..... | 32 |
| 2 | Per queste Istruzioni d'uso..... | 32 |

3	Avvertenze di sicurezza e tecnica operativa	32
4	Impiego.....	36
5	Motori Multi ammessi.....	37
6	Montaggio dell'attrezzo Multi.....	38
7	Avviamento/arresto del motore.....	39
8	Conservazione dell'apparecchiatura.....	39
9	Istruzioni di manutenzione e cura.....	39
10	Ridurre al minimo l'usura ed evitare i danni	40
11	Componenti principali.....	40
12	Dati tecnici.....	40
13	Avvertenze per la riparazione.....	40
14	Smaltimento.....	41

1 Sistema Multi



Nel sistema STIHL Multi i vari motori Multi e attrezzi Multi vengono assemblati in un'unica apparecchiatura a motore. In queste Istruzioni d'uso l'unità funzionale composta da motore Multi e attrezzo Multi è chiamata apparecchiatura.

In tal senso le Istruzioni d'uso per il motore Multi e per l'attrezzo Multi costituiscono le Istruzioni d'uso complete per l'apparecchiatura.

Non mettere in funzione per la prima volta senza avere letto attentamente **le due** Istruzioni d'uso; conservarle con cura per la successiva consultazione.

2 Per queste Istruzioni d'uso

2.1 Pittogrammi

Tutti i pittogrammi applicati sull'apparecchiatura sono spiegati in queste Istruzioni d'uso.

2.2 Identificazione di sezioni di testo



Avviso di pericolo d'infortunio e di lesioni per persone nonché di gravi danni materiali.

AVVISO

Avviso di pericolo di danneggiamento dell'apparecchiatura o di singoli componenti.

2.3 Sviluppo tecnico continuo

STIHL sottopone tutte le macchine e le apparecchiature a un continuo sviluppo; dobbiamo quindi riservarci modifiche di fornitura per quanto riguarda forma, tecnica e dotazione.

Non potranno perciò derivare diritti dai dati e dalle illustrazioni di queste Istruzioni d'uso.

3 Avvertenze di sicurezza e tecnica operativa



Il lavoro con il tagliabordi richiede particolari misure di sicurezza perché si svolge ad una velocità molto elevata della lama e con un attrezzo affilato.



Non mettere mai in funzione la prima volta senza aver letto attentamente le due istruzioni per l'uso (MultiMotore e MultiAttrezzo) e conservarle con cura per la successiva consultazione. L'inosservanza delle Istruzioni d'uso può comportare rischi mortali.

Affidare o prestare l'apparecchiatura solo a persone che conoscono e sanno usare questo modello, dando loro sempre anche le istruzioni per l'uso del MultiMotore e del MultiAttrezzo.

Usare il tagliabordi solo per tagliare bordi di sentieri, aiuole e prati.

Non è consentito usare l'apparecchiatura per altri scopi – **pericolo d'infortunio!**

Montare solo attrezzi di lavoro o accessori autorizzati da STIHL per questa apparecchiatura o parti tecnicamente equivalenti. Per ulteriori chia-

rimenti a questo proposito, rivolgersi a un rivenditore specializzato.

Usare solo attrezzi o accessori di alta qualità. In caso contrario sussiste il rischio di incidenti o danni all'apparecchiatura a motore.

STIHL raccomanda di usare attrezzi e accessori originali STIHL, in quanto hanno caratteristiche ottimali per l'uso in combinazione con il prodotto e rispondono alle esigenze dell'utente.

Il riparo dell'attrezzo di lavoro non è in grado di proteggere l'operatore da tutti gli oggetti (sassi, vetri, fili ecc.) proiettati dal dispositivo. Questi possono rimbalzare da qualche parte e colpire l'utente stesso.

Non alterare l'apparecchiatura – si rischia di comprometterne la sicurezza. STIHL non si assume alcuna responsabilità per danni a persone o cose, causati dall'uso di attrezzi di lavoro non omologati.

Per la pulizia dell'apparecchiatura, non utilizzare idropultrici. Il getto d'acqua violento può danneggiare i componenti dell'apparecchiatura.

3.1 Abbigliamento ed equipaggiamento

Indossare l'abbigliamento e l'equipaggiamento prescritti.



L'abbigliamento deve essere adatto al lavoro e non d'impaccio. Abito aderente; la tuta, non il camice.

Non portare abiti che possano impigliarsi nel legno, nella sterpaglia o nelle parti in moto dell'apparecchiatura. Non indossare scarpe, cravatte o gioielli. Legare i capelli lunghi in modo che rimangano al di sopra delle spalle.



Calzare scarpe di sicurezza con suola robusta e antiscivolo, e con punta di acciaio.



AVVERTENZA



Per ridurre il pericolo di lesioni agli occhi, indossare occhiali di protezione ben aderenti secondo la norma EN 166. Badare alla corretta posizione degli occhiali di protezione.

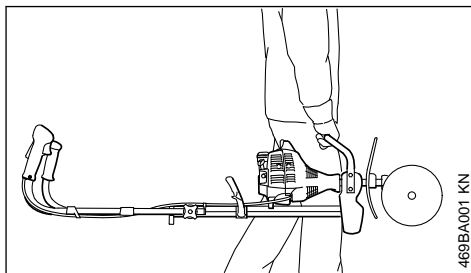
Indossare una protezione acustica "personale" – per es. le capsule auricolari.



Calzare guanti da lavoro robusti di materiale resistente (per es. pelle).

STIHL offre un'ampia gamma di dispositivi di protezione individuale.

3.2 Trasporto dell'apparecchiatura a motore



Spegnerne sempre il motore.

Trasportare l'apparecchiatura afferrandola per l'impugnatura, con l'attrezzo di lavoro rivolto in avanti.

Non toccare le parti roventi della macchina – **pericolo di ustioni!**

Su automezzi, assicurare l'apparecchiatura a motore contro il ribaltamento, il danneggiamento e la fuoriuscita di carburante.

3.3 Prima di iniziare

Verificare che l'apparecchiatura sia in condizioni di funzionamento sicuro – seguire i relativi capitoli nelle Istruzioni d'uso del motore Multi e dell'attrezzo Multi:

- Lame: montaggio corretto, accoppiamento fisso e in condizioni perfette (pulite, scorrevoli e non deformate)
- Controllare che i dispositivi di protezione non siano danneggiati o consumati. Non fare funzionare l'apparecchiatura con riparo danneggiato – sostituire i particolari danneggiati.
- Non eseguire modifiche ai dispositivi di comando e di sicurezza.
- Le impugnature devono essere pulite e asciutte, senza olio né sporizia – per una guida sicura dell'apparecchiatura a motore
- Aprire l'impugnatura a manubrio e bloccarla con la manopola. Ved. capitolo "Regolazione dell'impugnatura a manubrio" delle Istruzioni d'uso del motore Multi

L'apparecchiatura a motore deve funzionare solo in condizioni di sicurezza – **pericolo d'infortunio!**

Controllare la posizione corretta del riduttore e correggerla all'occorrenza. Se il senso di rotazione dell'attrezzo Multi è errato – **pericolo di lesioni!**

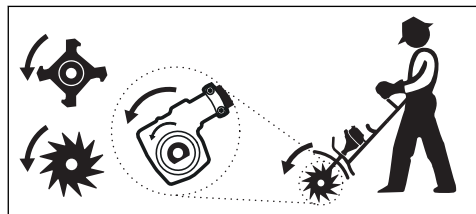
Ved. anche le avvertenze in "Montaggio dell'Attrezzo Multi".



Assicurarsi che il riduttore e le zappe siano montati e orientati correttamente ed evitare il contatto con le zappe – **pericolo di lesioni!**



L'apparecchiatura a motore emette gas di scarico velenosi, quando il motore entra in funzione. Questi gas potrebbero essere inodori e invisibili o contenere idrocarburi e benzolo non combustibili. Non lavorare mai con l'apparecchiatura in luoghi chiusi o mal aerati – neppure con macchine catalizzate.



Le frecce sulle zappe indicano il senso di rotazione. Le frecce sulle zappe devono indicare la stessa direzione delle frecce sul riduttore.

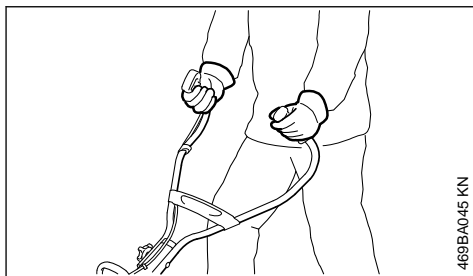
Quando si usano attrezzi metallici, posizionare il riduttore in modo che l'albero si trovi al di sotto dello stelo.

Usare con:

- Fresa BF-MM
- Sminuzzatore BK-MM
- Tagliabordi FC-MM
- Arieggiatore RL-MM
- Raschiamuschio MF-MM

3.4 Tenuta e guida dell'apparecchiatura

Assumere sempre una posizione stabile e sicura.



469BA045 KN

Tenere saldamente l'apparecchiatura a motore sempre con entrambe le mani sulle impugnature.

Mano destra sull'impugnatura di comando, mano sinistra sul manico tubolare.

3.5 Durante il lavoro

In caso di pericolo imminente o di emergenza, spegnere subito il motore – spostare il cursore marcia-arresto / interruttore Stop / pulsante Stop su 0 o STOP.



Entro un ampio raggio intorno al luogo d'impiego può crearsi il pericolo di lesioni causato da oggetti proiettati via, perciò nel raggio di 5 m non devono trovarsi altre persone. Mantenere questa distanza anche dalle cose (veicoli, vetri di finestre) – **pericolo di danneggiamento di beni materiali!** Anche alla distanza di oltre 5 m non si può escludere il pericolo.

Accertarsi che il minimo sia regolare, affinché l'attrezzo di lavoro non si muova più dopo il rilascio del grilletto. Controllare periodicamente l'impostazione del minimo, eventualmente correggerla. Se, nonostante ciò, l'attrezzo di lavoro si muove al minimo, farlo riparare dal rivenditore – ved. le istruzioni d'uso del motore Multi.



Il riduttore si riscalda durante il funzionamento. Non toccare la scatola riduttore – **pericolo di ustioni!**

Non lavorare mai senza il riparo adatto per l'apparecchiatura e per l'attrezzo di lavoro – **pericolo di lesioni** per oggetti proiettati intorno o per il contatto con l'attrezzo di lavoro!

Durante il lavoro stare sempre dietro il riparo o a lato dell'apparecchiatura – mai davanti nella zona dell'attrezzo di lavoro.

Attenzione in caso di terreno viscido, umidità, sui pendii, su terreno accidentato – **pericolo di scivolare!**

Rimuovere tutti gli ostacoli o gli oggetti dalla zona di lavoro – **pericolo d'infortunio!**

Ispezionare il terreno – oggetti solidi (pietre, pezzi metallici o simili) possono danneggiare l'attrezzo di lavoro.



Non lavorare in nessun caso in aree dove si trovano cavi o condutture posati fuori o direttamente sotto terra – **pericolo di folgorazione!** Se questi vengono toccati o tranciati dall'attrezzo di lavoro, possono prodursi **lesioni gravissime o mortali.**

Guidare l'apparecchiatura solo a passo d'uomo.

Usare particolare cautela nel tirare avanti l'apparecchiatura verso l'operatore – **pericolo di lesioni** per l'attrezzo in rotazione!

Assumere sempre una posizione stabile e sicura.

L'inversione dell'apparecchiatura richiede particolare prudenza – soprattutto sui pendii.

Lavorare sempre in direzione trasversale rispetto al pendio. Per scivolamento o contatto con l'attrezzo di lavoro – **pericolo di lesioni!**

Non lavorare mai su pendii ripidi. Per la perdita di controllo sull'apparecchiatura a motore – **pericolo di lesioni!**

Lavorare con particolare cautela nelle immediate vicinanze di recinzioni, muri, pietre, zone con radici, alberi, o in terreni con vegetazione fitta. Oggetti solidi potrebbero essere proiettati intorno oppure danneggiare l'attrezzo di lavoro – **pericolo d'infortunio!**

Lavorando lungo sterpaglia alta, boscaglia e siepi: non mettere in pericolo animali!

Se si indossano le protezioni auricolari, si deve procedere con maggiore attenzione e prudenza, perché la percezione dei suoni di allarme (grida, fischi, ecc.) è ridotta.

Fare pause a tempo debito per prevenire stanchezza e spossatezza – **pericolo d'infortunio!**

Lavorare con calma e concentrazione, solo con buone condizioni di luminosità e visibilità. Lavorare con prudenza, evitando di mettere in pericolo altre persone.

Se l'apparecchiatura a motore ha subito sollecitazioni improprie (per es. conseguenze di urti o cadute), occorre assolutamente verificarne le condizioni di sicurezza prima di rimetterla in funzione – ved. anche "Prima dell'avviamento". Verificare innanzitutto che i sistemi di sicurezza funzionino correttamente. Non continuare in nessun caso a usare apparecchiature prive di sicurezza funzionale. In caso di dubbi rivolgersi a un rivenditore specializzato.

Non toccare l'attrezzo di lavoro se il motore è in funzione. Se l'attrezzo viene bloccato da un oggetto solido, spegnere all'istante il motore – solo dopo rimuovere l'oggetto – **pericolo di lesioni!**

Bloccare l'attrezzo accelerando allo stesso tempo, aumenta la sollecitazione e riduce il regime di esercizio del motore. Questo, per lo slittamento continuato della frizione, causa il surriscaldamento e il danneggiamento di importanti componenti (per es. frizione, particolari di plastica della carcassa) – per es. per l'attrezzo che si muove al minimo – **pericolo di lesioni!**

Controllare periodicamente l'attrezzo di lavoro a brevi intervalli, ma immediatamente in caso di alterazioni percettibili:

- Spegner il motore, tenere saldamente l'apparecchiatura
- Controllare le condizioni e l'accoppiamento fisso; attenzione alle incrinature
- sostituire immediatamente l'attrezzo di lavoro difettoso, anche in caso di incrinature esigue

Pulire regolarmente la zona dell'attrezzo di lavoro e del riparo anche durante il lavoro.

- Spegner il motore
- Calzare i guanti
- Rimuovere erba, erbacce, terra appiccicata (formazione di grumi!) ecc

Per sostituire l'attrezzo, spegnere il motore – **pericolo di lesioni!**

Non continuare a usare e non riparare attrezzi di lavoro danneggiati o incrinati – cercando di saldarli o di raddrizzarli – deformazione (squilibrio).

Se un attrezzo di taglio metallico in rotazione urta un sasso o un altro corpo solido possono svilupparsi scintille, che, in determinate circostanze, possono incendiare materiali facilmente infiammabili. Sono facilmente infiammabili anche le piante e le sterpaglie secche, specialmente con tempo caldo e asciutto. Se vi è pericolo d'incendio, non usare gli attrezzi metallici nelle vicinanze di materiali facilmente infiammabili o di

piante e sterpaglie secche. Chiedere assolutamente alle autorità forestali se vi è pericolo d'incendio.

3.6 Dopo il lavoro

Al termine del lavoro e prima di lasciare l'apparecchiatura: Spegnerne il motore.

Pulire periodicamente l'attrezzo di lavoro al termine del lavoro, togliendo sporco, terra e pezzi di piante – usare i guanti – **pericolo di lesioni!**

Non usare sgrassanti per la pulizia.

Dopo una pulizia a fondo, inumidire con un prodotto anticorrosione la superficie degli attrezzi di lavoro metallici.

3.7 Manutenzione e riparazioni

Eseguire regolarmente la manutenzione dell'apparecchiatura. Eseguire solo le operazioni di manutenzione e di riparazione descritte nelle Istruzioni d'uso dell'attrezzo Multi e del motore Multi. Fare eseguire da un rivenditore STIHL tutte le altre operazioni.

STIHL consiglia di fare eseguire le operazioni di manutenzione e cura solo dal rivenditore STIHL. I rivenditori STIHL vengono periodicamente aggiornati e dotati di informazioni tecniche.

Impiegare solo ricambi originali STIHL. In caso contrario si può verificare il pericolo d'infortunio o di danni all'apparecchiatura. Per informazioni rivolgersi a un rivenditore.

STIHL consiglia di impiegare ricambi originali STIHL. Le loro caratteristiche sono perfettamente adatte all'apparecchiatura e soddisfano le esigenze dell'utente.

Per le riparazioni, la manutenzione e la pulizia spegnere sempre il motore – **pericolo di lesioni!**

4 Impiego



L'attrezzo Multi tagliabordi FC-MM serve per il taglio preciso di bordi di superfici erbose. Questa apparecchiatura consente di tagliare quasi tutti i tipi di erba-, erbacce e piante erbacee.

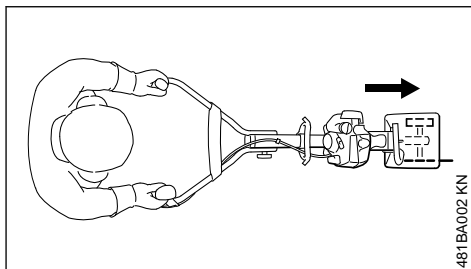
4.1 Preparazione

Bagnare leggermente con acqua le superfici di lavoro molto asciutte per ammorbidire un po' il terreno e ridurre la polvere! – le piante inumidite sono più facili da tagliare.



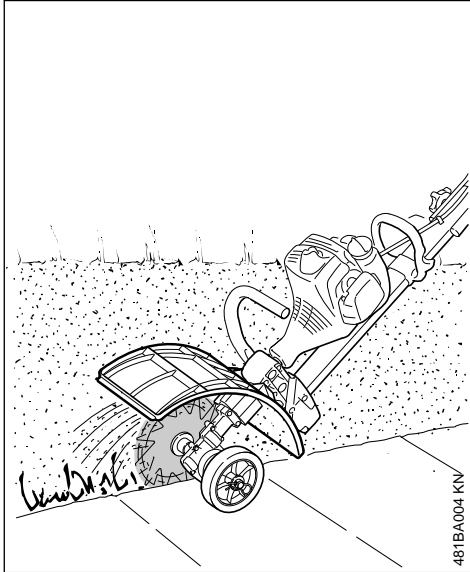
rimuovere tutti gli ostacoli o gli oggetti dalla zona di lavoro.

- Stabilire il senso di marcia per il taglio



Con il motore Multi dotato del tagliabordi FC-MM si lavora avanzando.

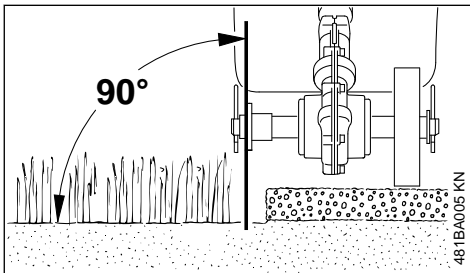
La lama deve lavorare soltanto in una posizione. Le frecce sulla lama indicano il senso di rotazione da seguire, ved. "Montaggio dell'attrezzo Multi".



Non lavorare mai senza riparo!

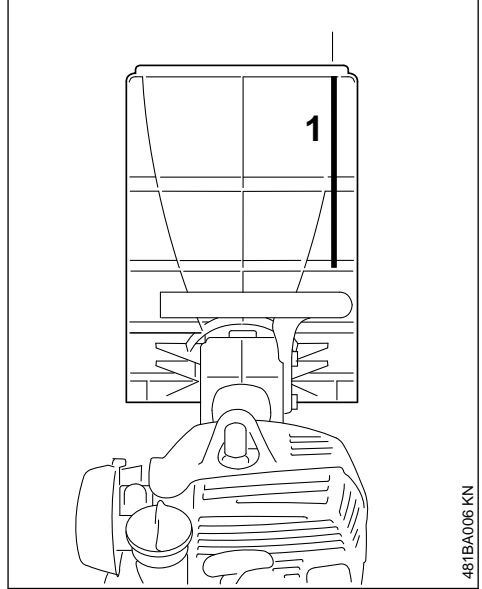
Questo devia dall'apparecchiatura e dall'operatore il materiale rimosso e tagliato.

4.2 Taglio dei bordi



- ▶ Portare l'impugnatura a manubrio in posizione di lavoro
- ▶ avviare il motore
- ▶ iniziare il taglio almeno in posizione di semi-accelerazione e tagliare sempre a tutto gas
- ▶ guidare l'apparecchiatura verticalmente

- ▶ scegliere la forza di avanzamento in modo che il regime del motore non cali sensibilmente – non premere con troppa forza
- ▶ scegliere la velocità di avanzamento non superiore alla normale velocità del passo
- ▶ non premere la lama nel terreno
- ▶ L'apparecchiatura va solo spinta in avanti, non trascinata
- ▶ tagliare uniformemente – per evitare più passate



- ▶ Centrare la lama mediante la guida di rilevamento (1) del bordo da tagliare

4.3 Pulizia della lama

Durante il lavoro è possibile che parti della vegetazione, per es. erba o radici, si avviluppino intorno alla sede dell'attrezzo. Per pulire la lama:

- spegnere il motore
- calzare i guanti
- estrarre la spina elastica dall'alberino
- sfilare la lama dall'albero
- rimuovere radici, piante e residui di terra

Per il montaggio – ved. "Montaggio dell'attrezzo Multi".

5 Motori Multi ammessi

Usare solo MultiMotori forniti da STIHL o espressamente approvati per l'applicazione.

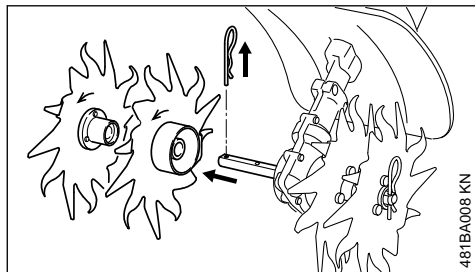
L'uso di questo attrezzo Multi è consentito solo con il MultiMotore STIHL MM 56.

6 Montaggio dell'attrezzo Multi

6.1 Smontare gli attrezzi Multi presenti

! AVVERTENZA

Calzare guanti – **pericolo di lesioni** per gli attrezzi Multi affilati ed aguzzi e/o per la superficie rovente del riduttore.

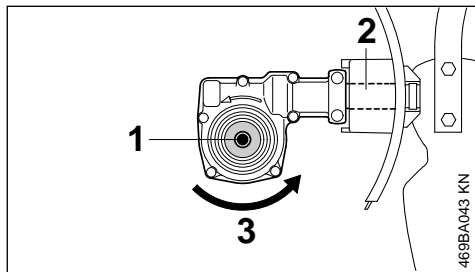


- ▶ Estrarre dall'alberino la spina elastica e gli attrezzi Multi eventualmente applicati – ved. anche "Montaggio dell'attrezzo Multi" nelle Istruzioni d'uso dell'attrezzo Multi disponibile
- ▶ Pulire il riduttore, se necessario

6.2 Controllare la posizione del riduttore

! AVVERTENZA

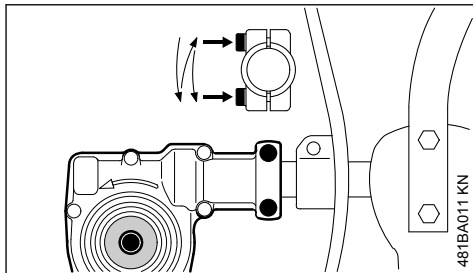
Controllare ed ev. impostare la posizione corretta del riduttore – **pericolo di lesioni** per il senso di rotazione errato dell'attrezzo Multi!



L'alberino (1) si trova al di sotto dello stelo (2).

Senso di rotazione (3) dell'attrezzo Multi

6.3 Se necessario, impostare la posizione del riduttore



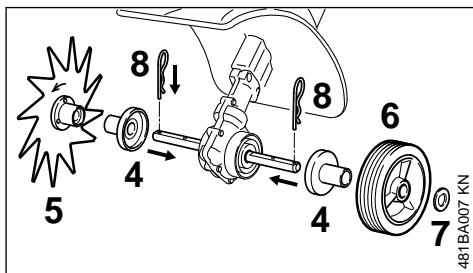
- ▶ Allentare le viti di bloccaggio del riduttore
- ▶ Girare il riduttore di 180°
- ▶ Centrare il riduttore nella posizione corretta
- ▶ Serrare le due viti di bloccaggio del riduttore nel modo seguente:
 - prima vite, stringere poco
 - seconda vite, stringere poco
 - stringere a fondo la prima vite
 - stringere a fondo la seconda vite

AVVISO

Non deve più essere possibile girare il riduttore sullo stelo.

6.4 Montaggio dell'attrezzo Multi

Il senso di rotazione è indicato da una freccia sul riduttore e sulla lama e deve coincidere.

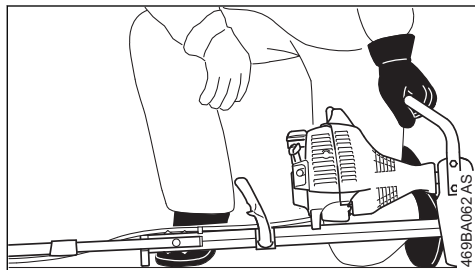
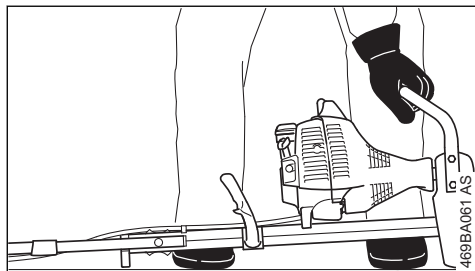


- ▶ calzare le due bussole (4) a sinistra ed a destra sull'albero
- ▶ avvitare la lama (5) (nel senso di marcia destro) sull'albero fino a poterla calzare – osservando le frecce del senso di rotazione
- ▶ calzare sull'albero la ruota (6) (nel senso di marcia sinistro) e la rondella (7)
- ▶ innestare a scatto le due spine elastiche (8) nei fori dell'albero – appoggiarle piatte sulla lama e sulla ruota

7 Avviamento/arresto del motore

7.1 Avviamento del motore

Eseguire l'avviamento di norma in base alle istruzioni operative valide per il motore Multi!



- ▶ Aprire l'impugnatura a manubrio in posizione operativa
- ▶ Ripiegare le ruote, se presenti – ved. "Ruote" nelle Istruzioni d'uso del motore Multi
- ▶ Ripiegare l'avanvomerò, se presente
- ▶ Appoggiare stabilmente l'apparecchiatura al suolo: l'attrezzo di lavoro non deve toccare il suolo né qualsiasi oggetto – la flangia del motore e l'appoggio sul telaio fanno da supporto
- ▶ Assumere una posizione stabile – come illustrato



AVVERTENZA

Tenersi sempre a lato dell'apparecchiatura, mai davanti nella zona dell'attrezzo – **pericolo di lesioni** per l'attrezzo di lavoro che gira!

- ▶ con la sinistra premere **forte** l'apparecchiatura sul terreno – mano sull'impugnatura di trasporto – senza toccare ancora né il grilletto né il bloccaggio grilletto

AVVISO

Non appoggiare il piede o il ginocchio sul manico tubolare o sul telaio.



AVVERTENZA

Avviando il motore, subito dopo la partenza l'attrezzo di lavoro potrebbe entrare in funzione – perciò dare immediatamente dopo l'avvio un colpo sul grilletto – il motore passa al minimo.

Le successive fasi di avviamento sono descritte nelle Istruzioni d'uso del motore Multi.

7.2 Spegnerne il motore

- ▶ Ved. le Istruzioni d'uso del motore Multi.

8 Conservazione dell'apparecchiatura

In caso d'inattività di oltre 30 giorni circa

- ▶ togliere la lama, pulirla e controllarla
- ▶ Conservare l'apparecchiatura in un luogo asciutto e sicuro. Preservarla dall'uso non autorizzato (ad es. da parte di bambini).

9 Istruzioni di manutenzione e cura

Le seguenti indicazioni si riferiscono a normali condizioni d'impiego. In caso di condizioni più gravose (notevole produzione di polvere ecc.) e di tempi d'impiego quotidiano più lunghi, occorre abbreviare conformemente gli intervalli indicati.

viti e dadi accessibili

- ▶ Stringere se necessario

Ruota portante

- ▶ Controllo visivo prima dell'inizio lavoro
- ▶ Sostituire se necessario

Lama

- ▶ Eseguire il controllo visivo, controllare l'accoppiamento fisso prima dell'inizio lavoro e dopo ogni rifornimento
- ▶ Se necessario, controllare l'eventuale squilibrio; sostituire in caso di squilibrio
- ▶ Sostituire in caso di danneggiamento

Autoadesivi per la sicurezza

- ▶ sostituire gli adesivi illeggibili

10 Ridurre al minimo l'usura ed evitare i danni

Seguendo le direttive di queste Istruzioni d'uso e di quelle del motore Multi si evitano l'usura eccessiva e danni all'apparecchiatura.

L'uso, la manutenzione e la conservazione dell'apparecchiatura devono essere fatti esattamente come descritto in queste istruzioni.

L'utente è responsabile di tutti i danni causati dall'inosservanza delle avvertenze riguardanti la sicurezza, l'uso e la manutenzione. In particolare per:

- le modifiche al prodotto non autorizzate da STIHL
- impiego di attrezzi o accessori non ammessi o non idonei per l'apparecchiatura, o di qualità inferiore
- uso improprio dell'apparecchiatura
- uso dell'apparecchiatura in manifestazioni sportive o in competizioni
- danni conseguenti all'impiego protratto dell'apparecchiatura con componenti difettosi

10.1 Operazioni di manutenzione

Si devono eseguire regolarmente tutte le operazioni riportate nel capitolo "Istruzioni di manutenzione e cura". Se l'utente non è in grado di eseguire personalmente questi interventi di manutenzione, deve affidarli ad un rivenditore.

STIHL consiglia di fare eseguire le operazioni di manutenzione e cura solo dal rivenditore STIHL. I rivenditori STIHL vengono periodicamente aggiornati e dotati di informazioni tecniche.

Se gli interventi vengono trascurati o eseguiti non correttamente, possono verificarsi danni, dei quali dovrà rispondere l'utente. Ne fanno parte, fra gli altri:

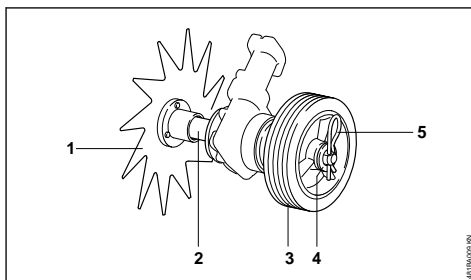
- danni conseguenti a corrosione o ad altre cause per conservazione non appropriata
- danni all'apparecchiatura conseguenti all'uso di parti di ricambio di qualità inferiore.

10.2 Particolari d'usura

Alcuni particolari dell'apparecchiatura, anche se usati secondo la destinazione, sono soggetti a normale usura, e devono essere sostituiti a tempo debito, secondo il tipo e la durata dell'impiego. Questi sono, fra gli altri:

- Lama
- Elementi di fissaggio per la lama
- Riparo

11 Componenti principali



- 1 Lama
- 2 Bussola
- 3 Ruota
- 4 Rondella
- 5 Spina elastica

12 Dati tecnici

12.1 Attrezzo di lavoro

Lama
Diametro: 230 mm

12.2 Peso

Tagliabordi con ruota: 0,8 kg

12.3 REACH

REACH indica una direttiva CE per la registrazione, la classificazione e l'omologazione dei prodotti chimici.

Per informazioni sull'adempimento della direttiva REACH (CE) n. 1907/2006, vedere

www.stihl.com/reach

13 Avvertenze per la riparazione

Gli utenti di questa apparecchiatura possono eseguire solo le operazioni di manutenzione e di cura descritte nelle Istruzioni d'uso. Le riparazioni più complesse devono essere eseguite solo da rivenditori.

STIHL consiglia di fare eseguire le operazioni di manutenzione e di riparazione solo presso rivenditori STIHL. Ai quali sono regolarmente offerti corsi di aggiornamento e messe a disposizione informazioni tecniche.

Nelle riparazioni montare solo particolari autorizzati da STIHL per questa apparecchiatura o par-

tecnicamente equivalenti. Usare solo ricambi di prima qualità. Diversamente può esservi il pericolo di infortuni o di danni all'apparecchiatura.

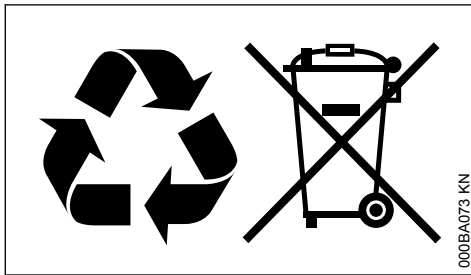
STIHL consiglia di impiegare ricambi originali STIHL.

I ricambi originali STIHL si riconoscono dal numero di codice STIHL del ricambio, dal logo **STIHL** ed eventualmente dalla sigla d'identificazione del ricambio STIHL **GS** (i ricambi piccoli possono portare anche solo la sigla).

14 Smaltimento

Le informazioni sullo smaltimento sono disponibili presso l'amministrazione locale o i rivenditori specializzati STIHL.

Uno smaltimento scorretto può nuocere alla salute e all'ambiente.



- ▶ Smaltire i prodotti STIHL, incluso l'imballaggio, nel rispetto delle norme locali in materia presso un centro di raccolta idoneo per il riciclaggio.
- ▶ Non smaltire con i rifiuti domestici.

www.stihl.com



0458-481-9421-A



0458-481-9421-A